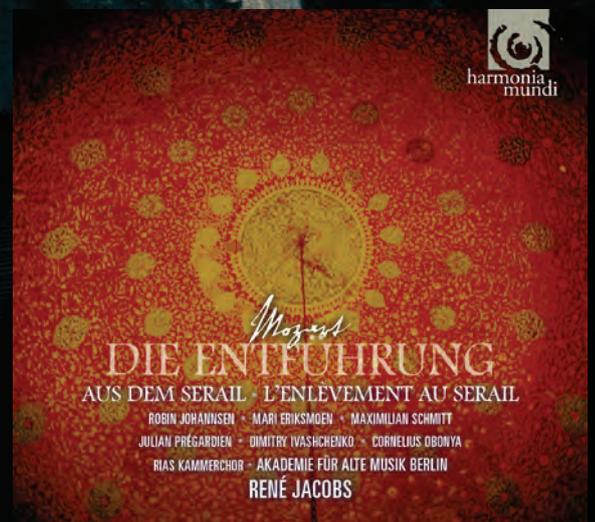




## Vollendeter Mozart-Zyklus **Jacobs' Krönung**



harmonia mundi gmbh

Zimmerstraße 68 · 10117 Berlin  
Tel. 030/2062162-0 · Fax 030/2062162-10  
info.helikon@harmoniamundi.com

[www.harmoniamundi.com](http://www.harmoniamundi.com)



## ECHO Klassik 2015

### Der harmonia-mundi-Vertrieb gratuliert herzlich seinen Künstlern

**Instrumentalist des Jahres (Flöte): Maurice Steger**  
**Konzerteinspielung des Jahres (Musik 19. Jh.):**  
**Isabelle Faust/Freiburger Barockorchester/Pablo Heras-Casado**  
**Konzerteinspielung des Jahres (Musik 19. Jh.):**  
**Kirill Gerstein/Deutsches Symphonie-Orchester/James Gaffigan**  
**Nachwuchskünstlerin des Jahres (Klavier): Sophie Pacini**  
**ECHO Klassik für das Lebenswerk: Menahem Pressler**

Bei der Preisverleihung am 18. Oktober 2015 im Konzerthaus Berlin (22 Uhr, ZDF) treten neben vielen anderen **Maurice Steger** und **Menahem Pressler** auf. Das Konzerthausorchester wird dirigiert von **Pablo Heras-Casado**.



myrios



**Pjotr Iljitsch TSCHAIKOWSKY (1840-1893)**  
**Klavierkonzert Nr. 1, b-Moll, op. 23 (Ersteinspielung der Version von 1879)**  
**Sergei PROKOFJEW (1891-1953)**  
**Klavierkonzert Nr. 2, g-Moll, op. 16**  
Kirill Gerstein (Klavier)  
Deutsches Symphonie-Orchester Berlin, James Gaffigan



Artikelnummer, Preiscode: MYR 016 (T01)



Kategorie: Klavier & Orchester

Inhalt, Format: 1 SACD

Dauer: 1h05'

Booklet: De, Eng, Fr

VÖ: 13. 03. 2015

»In Gersteins glänzender Aufnahme tritt ein dynamisch weniger auftrumpfendes, insgesamt weniger auf brillante Oberflächenvirtuosität gebürstetes Werk zu tage ... Es spricht eine Menge dafür, der neuen und wohl ursprünglichen Fassung zu folgen, für die Gerstein sich stark macht. Sie wirkt differenzierter und stimmiger, besitzt aber, Gerstein demonstriert das überzeugend, immer noch genügend pianistische Brillanz, um das altbewährte Schlachtrösser der Konzertsäle zu bleiben.« BR KLASSIK



**Frédéric CHOPIN (1810-1849)**  
**Ballade Nr. 4, Nocturnes (Auswahl), Scherzo Nr. 2 u. a.**  
Sophie Pacini (Klavier)



Artikelnummer, Preiscode: CAVI 8553309 (T01)

Kategorie: Klavier solo

Inhalt, Format: 1 CD

Dauer: 1h09'

Booklet: De, Eng

VÖ: 15. 08. 2014

»Wie erfreulich, dass immer mal wieder Platten wie diese veröffentlicht werden. Platten von jungen Künstlern, die bisher nur ein paar Eingeweihten bekannt waren und die dann gleich so sicher auftreten, mit einem so profunden Verständnis der Musik, die sie spielen. Die 22-jährige Sophie Pacini ... kann jetzt schon für sich beanspruchen, einen eigenen Chopin gefunden zu haben.« RONDO



## Antonio VIVALDI (1678-1741)

### Concerti per flauto

Maurice Steger (Blockflöte)  
I Barocchisti, Diego Fasolis



Artikelnummer, Preiscode: HMC 902190 (T01)

Kategorie: Blockflöte & Orchester

Inhalt, Format: 1 CD

Dauer: 1h09'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 17. 10. 2014

»Es ist nicht zu hoch gegriffen, Maurice Steger als einen der besten Flötisten der Welt zu bezeichnen. Aber der Virtuose, der ein flötistisches Feuerwerk nach dem anderen zündet, beschäftigt sich auch seit seiner Kindheit mit Vivaldi und weiß genau, um die Tücken der Vivaldi-Interpretation ... ein absolutes

>Must-Have< für alle Barockmusik-Liebenden ... < ORF



## Robert SCHUMANN (1810-1856)

### Violinkonzert d-Moll

Isabelle Faust (Violine)

Freiburger Barockorchester, Pablo Heras-Casado

### + Klaviertrio Nr. 3

J.-G. Queyras (Violoncello), A. Melnikov (Klavier)



Artikelnummer, Preiscode: HMC 902196 (T01)

Kategorie: Violine & Orchester, Kammermusik

Inhalt, Format: 1 CD + Bonus-DVD

Dauer: 1h02'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 13. 03. 2015

»Isabelle Faust, eine der genialsten Geigerinnen unserer Zeit, ist für dieses formal heikle Werk genau die richtige Interpretin ... Energisch im Zugriff, intensiv in der Klangfärbung legt Faust den düsteren Beginn an, bezwingt anschließend die halbschererischen Figurationen nachgerade mühelos, und berührt vor allem im Mittelsatz. Diese fünf Minuten sind ein Blick in tiefe Seelenabgründe, die

Faust mit schlichtem, aber deshalb anrührendem Gestus gestaltet.<

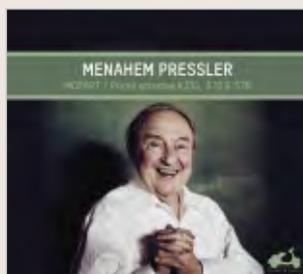
STUTTGARTER ZEITUNG

## ECHO Klassik für das Lebenswerk: Menahem Pressler

»Wenn man Dankbarkeit hören könnte, Zärtlichkeit und Gelassenheit – so wie auf dieser Aufnahme könnten sie klingen ... Pressler streichelt die Töne, liebkost sie, wie die ersten Knospen im Frühling, hat ein Ohr für jede Note, ohne den großen Bogen aus den Augen zu verlieren. Pressler zaubert in Sekundenbruchteilen neue Stimmungen und spielt Mozart, als sei das seine Muttersprache.< BR KLASSIK



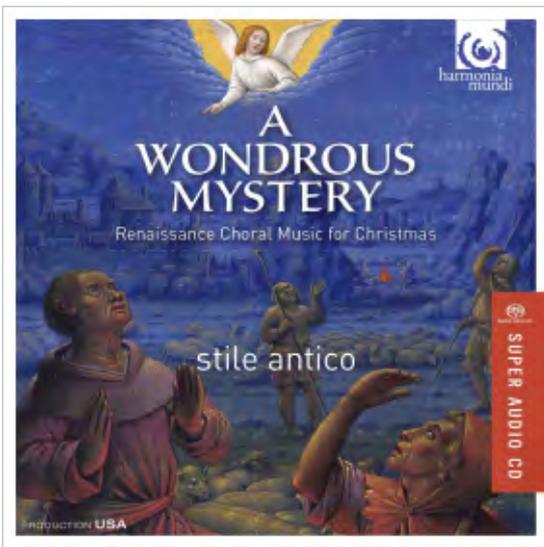
Mozart, Beethoven, Schubert  
LDV 12 (T01)



Mozart – Sonaten KV 331, S70 & S76  
LDV 19 (T01)



Menahem Pressler (Foto: Marco Borggreve)



## A Wondrous Mystery

### Weihnachtliche Chormusik der Renaissance

von Jacobus CLEMENS NON PAPA, Johannes ECCARD, Hans Leo HASSLER, Jacob HANDL (Jacobus GALLUS), Hieronymus PRAETORIUS, Michael PRAETORIUS und Melchior VULPIUS

Stile Antico

»Stile Antico hat sich zur Referenz für dieses Repertoire entwickelt.«

THE INDEPENDENT



Artikelnummer: HMU 807575

Preiscode: T01

Kategorie: Geistliche Chormusik

Format: SACD

Inhalt: 1

Dauer: 1h13'

Booklet: Eng, Fr, De

VÖ: 16. 10. 2015

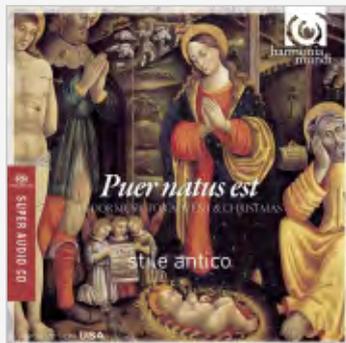
## »Groß Wunderding«

Mittelpunkt des neuen Weihnachtsprogramms von Stile Antico mit Werken des polyfonen Chorstils der Renaissance ist eine prachtvolle Messe des franko-flämischen Meisters Jacobus Clemens non Papa neben altüberlieferten deutschen Weihnachtsliedern und Motetten, von denen viele heute noch gesungen werden. Eine Auswahl, die unwiderstehlich ist in ihrer festlichen Stimmung!



Stile Antico (Foto: Marco Borggreve)

### Ebenfalls erhältlich mit Stile Antico:



### Puer natus est

Musik für die Adventszeit und Weihnachten

»Das homogene Klangbild dieser zwölf Sänginnen und Sänger ist einfach eine Sensation.«

F.A.Z. / ELEONORE BÜNING

SACD: HMU 807517 (T01)



## Wolfgang Amadeus MOZART (1756-1791)

### Die Entführung aus dem Serail

Komisches Singspiel in drei Aufzügen KV 384

Libretto: Gottlieb Stephanie D. J. nach Christoph Friedrich Bretzner

Dialogfassung: René Jacobs 2014

Mari Eriksmoen (Blondchen), Robin Johannsen (Konstanze)

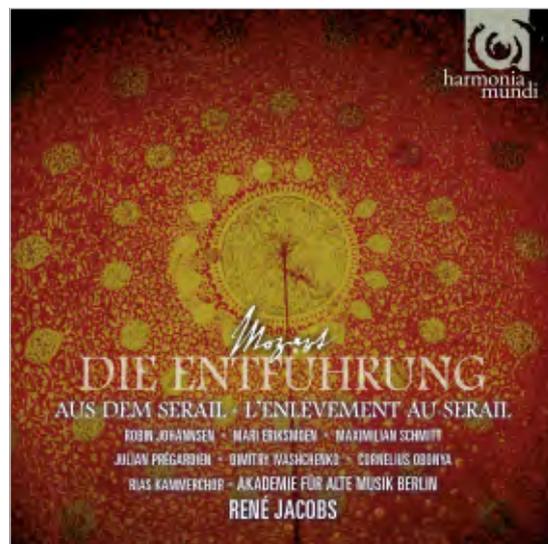
Maximilian Schmitt (Belmonte), Julian Prégardien (Pedrillo)

Dimitry Ivashchenko (Osmin), Cornelius Obonya (Bassa Selim)

RIAS Kammerchor

Akademie für Alte Musik Berlin

René Jacobs



Artikelnummer: HMC 902214-

Preiscode: P02

Kategorie: Oper

Format: CD

Inhalt: 2

Dauer: 2h40'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 16. 10. 2015

**BR**  
KLASSIK



## Erstaunliche Modernität

Die 1782 in Wien uraufgeführte »Entführung aus dem Serail« war für Mozart« ein beispielloser öffentlicher und beruflicher Erfolg. Dieser glänzende Triumph kam nicht von ungefähr: Mit geschickt genutzten musikalischen Exotismen und einem Libretto, das die Ideen der Aufklärung feiert, wendete sich die Oper gegen die zeitgenössischen Vorurteile gegenüber dem Osmanischen Reich. In seinem Eintreten für eine deutsche Nationaloper legte Mozart großen Wert auf die später leider oft verstümmelten Dialoge, die hier jedoch aus Respekt vor dem Text wieder zu ihrem Recht gelangen, um die erstaunliche Modernität des Werks zu unterstreichen.

*»In der Tat hat man weder >Die Entführung aus dem Serail< noch >Die Zauberflöte< je so lebendig und betörend theaterbunt erlebt wie in seinen Aufnahmen. In den für alle Opern neuentdeckten Protagonisten – den Mann am Klavier – kann man sich verlieben.« JÜRGEN KESTING, FONOFORUM*

### René Jacobs im Konzert

»Don Chisciotte in Sierra Morena« von Francesco Conti  
mit Sophie Karthäuser, Lawrence Zazzo u. a., B'ROCK

15. 11. 2015 Wien, Theater an der Wien

25. 11. 2015 Köln, Philharmonie



René Jacobs (Foto: Molina Visuals)

## Mit der »Entführung aus dem Serail« findet René Jacobs' Einspielung der großen Mozart-Opern für harmonia mundi ihren Abschluss. Im Folgenden eine Übersicht:

»Grüner Dirigentendaumen im Garten der Opernlüste: René Jacobs' CD veredelt die blumige Buffa >La finta giardiniera< ... ein weiteres Juwel der wohl tonangebenden Mozart-Opernreihe unserer Tage.«  
DIE WELT

### La finta giardiniera

Karthäuser, Ovenden, Penda  
Chappuis, Rivenq, Im, Nagy  
Freiburger Barockorchester

3 CDs: HMC 902126-8 (M03)



# René Jacobs dirigiert Mozart



**Così fan tutte**  
Gens, Fink, Gura  
Boone, Spagnoli, Oddone  
Concerto Köln

»Was René Jacobs und seine Musiker hier eingespielt haben, ist die beschwingteste, rundeste und schönste Interpretation einer Mozart-Oper seit Langem.« F.A.Z.

3 CDs: HMC 901663-5 (M03)



**Le Nozze di Figaro**  
Gens, Ciofi, Kirchsclager  
Regazzo, Keenlyside u. a.  
Concerto Köln

»Eine Aufnahme, die Maßstäbe setzt.« SPIEGEL

»Figaro-Frischzellenkur.« FONOFORUM

3 CDs: HMC 901818-0 (M03)



**Le Nozze di Figaro**  
Dasch, Joshua, Kirchsclager  
Spagnoli, Pisoni u. a.  
Concerto Köln

»Das Fingerspitzengefühl Jean-Louis Martinotys bei der Inszenierung, seine erzählerische Gewandtheit und scharfsinnigen Referenzen sowie sein Sinn für Humor, gepaart mit der virtuoson Genauigkeit des musikalischen Leiters René Jacobs, der der Partitur sämtliche Geheimnisse entlockt, ergeben ein Resultat, das sich sehen lassen kann: Saubere Rezitative, originelle Variationen unter Wahrung des Stils, gepflegte Diktion, Einhaltung der Appoggiaturen, genaueste Dosierung der Dynamik und ausgefallene Klangfarben.« ARTE TV

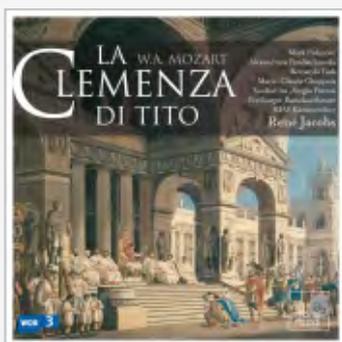
2 DVDs: BAC 017 (T02)



**Don Giovanni**  
Weiser, Regazzo, Penda, Pasichnyk  
Tarver, Im, Borchev, Guerzoni  
Freiburger Barockorchester

»Jacobs putzt die mehr als tausendunddrei Zuckeleisterungen weg. Seine Aufnahme ist in Sachen Mozart beileibe nicht das letzte Wort. Aber sie ist ein Befreiungsschlag, eine Erlösung ... Jacobs entlastet, entschlackt, entfettet die ins Elefantöse gewucherten Ideologien ... Alles andere als eine Höchstwertung für Jacobs und sein Ensemble wäre irreführend.« RONDO

3 CDs: HMC 901964-6 (M03)



**La Clemenza di Tito**  
Padmore, Penda, Fink  
Chapuis, Im, Foresti  
Freiburger Barockorchester

»So unmittelbar wie jetzt bei René Jacobs und dem unglaublich farbig, explosiv und frech musizierenden Freiburger Barockorchester ließen sich Mozarts Stilbrüche, seine Tour de Force durch eigene Opernouvertüren, bislang kaum nachvollziehen. Das ist paradigmatisch für die Neuaufnahme ... »La Clemenza di Tito« von René Jacobs wird ein Höhepunkt des Mozartjahres bleiben.« ORF

2 CDs: HMC 901923-4 (P02)



»Schlichtweg die bisher beste Einspielung überhaupt.«

DIE WELT

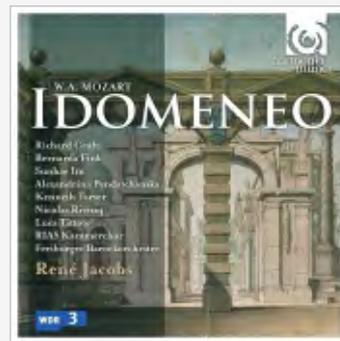


## Idomeneo

Croft, Fink, Im, Penda  
Tarver, Rivenq, Tittoto  
Freiburger Barockorchester



3 CDs + DVD:  
HMC 902036-8 (M03)



»Wen diese CD nicht bereits systematisch in ein freudiges Delirium musiziert hat, der sollte gezielt zu CD 3, Track 13, und zur Stelle 0:52 zurückkehren. Ist diese kleine Temporückung im Duett Papagena-Papageno, die der Dirigent René Jacobs anzettelt, nicht unsagbar schön – eine abermals kostbare Miniatur in einer kostbaren Aufnahme? Diese Gesamtaufnahme der angeblich totgespielten >Zauberflöte< bietet saftigstes Theater, man lacht sich wirklich kaputt, aber auch die musikalischen Leistungen sind hinreißend. Die Akademie für Alte Musik Berlin betört mit griffigstem Wohl laut, Marlis Petersen und Daniel Behle als hohes Paar führen das edle Ensemble an, Daniel Schmutzhard ist ein pffiffiger Papageno. Alles junge Leute. Das bekommt der >Zauberflöte< sehr gut.«

RHEINISCHE POST



## Die Zauberflöte

Behle, Petersen, Schmutzhard  
Im, Kaappola, M. Fink  
Akademie für Alte Musik Berlin

3 CDs: HMC 902068-0 (M03)



## Die Zauberflöte

Höhepunkte  
(+ hm-Katalog 2015)

Behle, Petersen, Schmutzhard  
Im, Kaappola, M. Fink  
Akademie für Alte Musik Berlin

HMX 2908716 (098)



»Und wieder ist es die >Theaterhaltung< der Musik Mozarts, die Jacobs mit instinktivem Gespür für die verkappte Dramatik jeder einzelnen Phrase auch in den strengsten polyfonen Strukturen aufspürt und mit bestechender Prägnanz und schönster Klangfarbenregie zum Leben erweckt. Dabei sind es nicht allein die schnellen Tempi, die das hochvirtuose Freiburger Kollektiv so quicklebendig und choreografisch beweglich umsetzt, es ist die hier vollendet praktizierte polyfone Demokratie der Einzelstimmen, die den musikalischen Kontext als >Abenteuer<, als unberechenbare Abfolge freier Impulse erleben lässt.«

FONOFORUM

## Sinfonien

Nr. 38 >Prager<

Nr. 41 >Jupiter<

Freiburger Barockorchester

HMX 2901958 (H01)



»Die spannungsgeladene Feinarbeit, die die Freiburger Elitetruppe in wunderbar pulsierenden Phrasierungen, subtilster Stimmbalance und provozierend gesetzten Pausen erkennen lässt, vermitteln auch in diesem allzu oft gespielten Meisterwerk aufregend neue Erkenntnisse. In der Tat: Die neue, Maßstäbe setzende Glanztat des profiliertesten Mozartgespanns unserer Tage – Jacobs/FBO – ist perfekt.«

RONDO

## Sinfonien

Nr. 39 & 40

Freiburger Barockorchester

HMC 901959 (T01)





## Antonio VIVALDI (1678-1741)

### Teatro alla moda

#### Violinkonzerte

Amandine Beyer (Violine)

Gli Incogniti



Artikelnummer: HMC 902221

Preiscode: T01

Kategorie: Violine & Orchester

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h13'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 16. 10. 2015

1720: In seinem berühmten Pamphlet *Il teatro alla moda* macht sich der Komponist Marcello über die Auswüchse der neuen venezianischen Oper lustig: Kadenzen, Variationen, »divismo«, Virtuosität, modische Tänze, unterschiedlichste Klangeffekte: Fast 300 Jahre später geriet jeder dieser so karikierten »Vorzüge« zur Inspiration für die neue Aufnahme von Gli Incogniti zu Ehren Vivaldis. Denn derjenige, der die vornehmen Ansichten Marcellos beleidigt hatte, konnte mit solchen Verboten wenig anfangen! Vivaldis Experimente, seine Spontaneität, seine Mixturen und Kontraste dienen nur einem rhetorischen Zweck: der theatralischen Dimension seiner Instrumentalmusik. Schnallen Sie sich an!

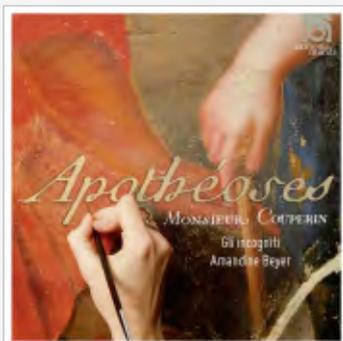


Amandine Beyer



Gli Incogniti (Fotos: François Sechet)

### Ebenfalls erhältlich mit Amandine Beyer und Gli Incogniti:



## François COUPERIN (1668-1733)

Apothéoses & autres sonades

»Die Musik atmet, spricht und tanzt. Sich hörend in dieses stilistische Spannungsfeld hineinzubegeben, ist eine Freude. Wieder einmal setzen die französische Barockgeigerin und ihr Ensemble Maßstäbe.« FONOFORUM

HMC 902193 (T01)



**Alessandro SCARLATTI (1660-1725)**

**Con eco d'amore  
Arien aus Opern und Kantaten**

Elizabeth Watts (Sopran)  
The English Concert  
Laurence Cummings



**Meister der Arie**

Mit einer Stimme, die man als »eine der schönsten einer ganzen Generation in England« (International Record Review) bezeichnet hat, profilierte sich Elizabeth Watts als eines der glanzvollsten Talente, die heute tätig sind. Diese Auswahl selten zu hörender Sopran-Arien von Alessandro Scarlatti aus seinen Kantaten, Serenaden und Opern hat sie mit dem erfolgreichen Originalklangensemble The English Concert unter der Leitung von Laurence Cummings eingespielt.



Artikelnummer: HMU 807574  
Preiscode: T01  
Kategorie: Arien-Recital  
Format: SACD  
Inhalt: 1  
Dauer: 1h12'  
Booklet: Eng, Fr, Sp  
VÖ: 16. 10. 2015



The English Concert, Laurence Cummings (Foto: Richard Haughton)

**Ebenfalls erhältlich mit Elizabeth Watts:**

»Elizabeth Watts scheint Bach besonders zu liegen. Ihre Stimme ermüdet trotz ihrer starken Präsenz nicht, sondern besticht durch ihre große Beweglichkeit, Wärme und Leichtigkeit und harmoniert sehr schön mit dem English Concert und seinem angenehm dunklen, warmen Bach-Ton. Eine lebendige, atmende und ausdrucksstarke Aufnahme, die dem Bachfreund sehr zu empfehlen ist.« MDR FIGARO

**Johann Sebastian BACH (1685-1750)**

Kantaten  
»Mein Herze schwimmt im Blut« BWV 199  
»Jauchzet Gott in allen Landen« BWV 51  
Sopran-Arien  
The English Concert, Harry Bicket

SACD: HMU 807550 (T01)





## Requiem

### Geistliche Chormusik zu Allerheiligen und Allerseelen

von Tomás Luis de VICTORIA, Ernest BULLOCK, Richard DERING, Kenneth LEIGHTON, Charles Villiers STANFORD, Edgar BAINTON, William BYRD und Alonso LOBO

Choir of Clare College, Cambridge

Graham Ross



0 93046 76172 1

Artikelnummer: HMU 907617

Preiscode: T01

Kategorie: Geistliche Chormusik

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h18'

Booklet: Eng, Fr, De

VÖ: 16. 10. 2015

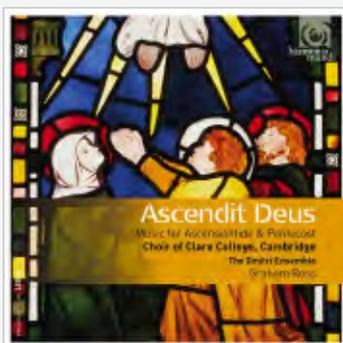
## Zum feierlichen Gedächtnis der abgeschiedenen Gläubigen

Unter der Leitung von Graham Ross ist der Chor des Clare College, Cambridge mit einem Programm englischer und spanischer Musik zum Fest Allerheiligen und Allerseelen zu hören. Höhepunkt ist das letzte von Tomás Luis de Victoria erschienene Werk, sein sechsstimmiges Requiem von 1605, das vielen als eines der schönsten Werke der spanischen Renaissance gilt.



Choir of Clare College, Cambridge, Graham Ross (Foto: Nick Rutter)

## Zuletzt erschienen mit dem Choir of Clare College, Cambridge:



### Ascendit Deus

Musik zu Himmelfahrt  
und Pfingsten

»Alles sehr schön ausgeführt durch den überaus versierten Chor.«

GRAMOPHONE

HMU 907623 (T01)



0 93046 76232 2

## Große Werkgruppen großer Künstler

Die Partnerschaft zwischen *harmonia mundi* und seinen Künstlern ist auf Dauer angelegt. So können im Lauf der Jahre große zyklische Projekte entstehen, wie etwa die umfangreiche Schubert-Lieder-Edition mit dem Bariton Matthias Goerne oder – diesen Monat nochmals vorgestellt – die Einspielung der großen Mozart-Opern mit René Jacobs.

Aber auch kleinere Reihen finden sich im *harmonia-mundi*-Katalog, von denen nun einige als günstige 3-CD-Boxen wiederveröffentlicht werden. So die bezaubernde Schumann-Reihe, die der Cembalo- und Hammerklavier-Virtuose Andreas Staier auf einem Érard-Flügel von 1837 eingespielt hat, oder eine Sammlung englischer Renaissancemusik des Spezialensembles Stile Antico.

Internationale Konstellationen machen dem Namen des Labels alle Ehre: Der englische Dirigent Paul Hillier hat sich intensiv mit dem Werk des Esten Arvo Pärt auseinandergesetzt, das israelische Jerusalem Quartet widmete sich der deutsch-österreichischen Romantik, der amerikanische Countertenor Bejun Mehta interpretierte europäische Arien und Lieder vom Barock bis zum 20. Jahrhundert, das englische Gamben-Ensemble Fretwork hat sich umfangreich mit dem deutschen Barockkomponisten Bach beschäftigt wie die deutsche Akademie für Alte Musik Berlin mit dem Italiener Vivaldi.

Darüber hinaus berücksichtigt die kleine Serie Jubiläen der Ensembles Stile Antico und Jerusalem Quartet sowie den 80. Geburtstag von Arvo Pärt. Herzlichen Glückwunsch!

### Stile Antico – 10 Jahre



#### Stile Antico

##### A Musical Journey into the English Renaissance

CD 1 – Heavenly Harmonies

CD 2 – Puer natus est

CD 3 – The Phoenix Rising

Werke von Thomas TALLIS, William BYRD, John TAVERNER

Robert WHITE, John SHEPPARD, Orlando GIBBONS, Thomas MORLEY u. a.



Artikelnummer: HMX 2908727- (T01)

Kategorie: Geistliche Chormusik

Format, Dauer: 3 CDs, 3h52'

Booklet: Eng, Fr, De

VÖ: 16. 10. 2015

»Das aus sechs Damen und ebenso vielen Herren bestehende englische Ensemble Stile Antico ist auf jeder seiner bisher erschienenen CDs ein Hörgenuss ersten Ranges gewesen, so perfekt verschmelzen die Stimmen zu jeder gewünschten Farbe. Sie singen ohne Dirigenten – eine erstaunliche Leistung, auch in Hinsicht auf die stilistische Geschlossenheit.« ORF

### Arvo Pärt – 80 Jahre



#### Paul Hillier conducts Arvo Pärt Chor- und Orchesterwerke

CD 1 – De Profundis

CD 2 – Da Pacem

CD 3 – Creator Spiritus



Artikelnummer: HMX 2908730- (T01)

Kategorie: Geistliche Chormusik

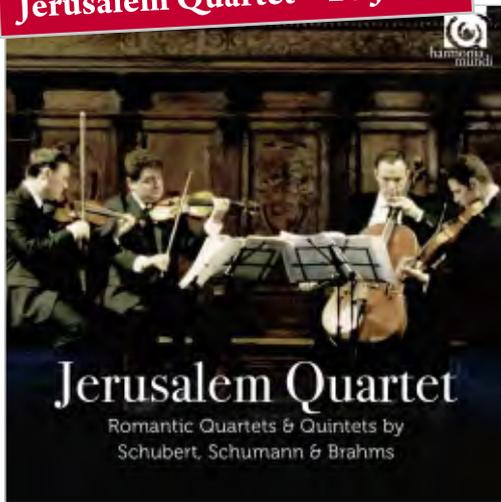
Format, Dauer: 3 CDs, 3h35'

Booklet: Eng, Fr, De

VÖ: 16. 10. 2015

»Es ist ein Glücksfall gerade für Pärts Musik, dass fast alle Interpreten hier sowohl Spezialisten für Alte als auch Neue Musik sind.«

FONOFORUM ZU »CREATOR SPIRITUS«



**Jerusalem Quartet**  
**Romantische Quartette und Quintette**  
CD 1 – SCHUBERT  
CD 2 – SCHUMANN (mit Alexander Melnikov, Klavier)  
CD 3 – BRAHMS (mit Sharon Kam, Klarinette)



Artikelnummer: HMX 2908733- (T01)

Kategorie: Kammermusik

Format, Dauer: 3 CDs, 2h58'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 16. 10. 2015

»Leidenschaft, Präzision, Wärme, eine goldene Mischung: Das sind die Markenzeichen dieses exzellenten israelischen Streichquartetts.« THE TIMES

**Das Jerusalem Quartet wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, wie dem Diapason d'or, dem BBC Music Magazine Award und dem ECHO Klassik.**



**Bejun Mehta**  
**Barocke und klassische Arien und Szenen**  
**sowie Lieder des 20. Jahrhunderts für Countertenor**  
CD 1 – HÄNDEL: Ombra cara  
CD 2 – Che puro ciel  
CD 3 – Down by the Salley Gardens



Artikelnummer: HMX 2908736- (T01)

Kategorie: Oper, Lied

Format, Dauer: 3 CDs, 3h28'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 16. 10. 2015

»Bejun Mehta ist derzeit wohl tatsächlich der beste Countertenor der Welt.« SÜDDEUTSCHE ZEITUNG 2012



**Andreas Staier**  
**spielt Schumann auf einem Érard-Flügel von 1837**  
CD 1 – A Tribute to Bach  
CD 2 – Sonaten für Violine und Klavier (mit Daniel Sepec, Violine)  
CD 3 – Variationen und Fantasiestücke



Artikelnummer: HMX 2908739- (T01)

Kategorie: Klavier solo

Format, Dauer: 3 CDs, 3h31'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 16. 10. 2015

Andreas Staier trifft die Schumann'sche Fragilität auf den Punkt. Elan, Energie entsteht unter seinen feinst anschlagnenden Fingern nicht durch pianistische Kraftmeierei, sondern durch das subtile, vitale, klangrednerische Spiel mit Tempi und Farbvaleurs. BR KLASSIK



## Fretwork

**Ein Gamben-Consort spielt Johann Sebastian Bach**

**CD 1 – Alio modo**

**CD 2 – Die Kunst der Fuge**

**CD 3 & 4 – Goldberg-Variationen**



3 149020 874240

»Fretwork is the finest viol consort on the planet.«  
*THE LONDON EVENING STANDARD*

»Plötzlich kommt diese Musik wieder ganz neu von sehr weit her.«  
*F.A.Z. / ELEONORE BÜNING*



Artikelnummer: HMX 2908742- (T01)

Kategorie: Kammermusik, Barock

Format, Dauer: 4 CDs, 2h40'

Booklet: Eng, Fr, De

VÖ: 16. 10. 2015



## Akademie für Alte Musik Berlin

**A Vivaldi Grand Tour**

**CD 1 – Le quattro stagioni (+ J. F. Rebel: Les Eléments)**

**CD 2 – Cellokonzerte (mit Jean-Guihen Queyras, Violoncello)**

**CD 3 – Venice: The Golden Age (mit Xenia Löffler, Oboe)**



3 149020 874547

»Eine fulminante, unglaublich differenzierte Vivaldi-Interpretation.« *BR KLASSIK*

»Impulsiv, feurig, schillernd.« *DEUTSCHLANDRADIO KULTUR*

»Innovativ und tänzerisch.« *KLASSIK.COM*



Artikelnummer: HMX 2908745- (T01)

Kategorie: Orchester, Barock

Format, Dauer: 3 CDs, 3h23'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 16. 10. 2015

## Myrios Classics – Die ersten Jahre

### Ein ECHO nach dem anderen

Der Auftakt war fulminant. Gleich eine der ersten Produktionen des 2009 gegründeten Labels *Myrios Classics* – Solo-Suiten für Viola von Reger und Bach mit der Ausnahme-Bratschistin Tabea Zimmermann – wurde 2010 mit einem *ECHO Klassik* ausgezeichnet. So könnte es weiter gehen ...

Und so ging es weiter. 2011 folgte die begehrte Auszeichnung für die Veröffentlichung zum 30. Geburtstag des Hagen Quartetts, 2014 der nächste *ECHO* für Tabea Zimmermann, diesmal für sämtliche Viola-Werke mit Orchester von Hindemith, und 2015 geht der *ECHO Klassik* für die »Konzerteinspielung des Jahres (19. Jh.)« an den Pianisten Kirill Gerstein für seine »Pioniertat« der Einspielung des 1. Klavierkonzerts von Tschaikowsky in der letzten autorisierten Fassung.

Vier *ECHO*-Preise bei dem bisher überschaubaren *Myrios*-Katalog von 15 CDs sind keine schlechte Ausbeute. Und das waren ja bei weitem nicht die einzigen Auszeichnungen – national und auch international gab es weitere zahlreiche Würdigungen. Bestenliste des Preises der deutschen Schallplattenkritik, Stern des Monats der Zeitschrift *FonoForum*,

CD des Jahres beim französischen Magazin *Diapason*, Editor's Choice beim britischen Fachblatt *Gramophone* etc.

Der Musikwissenschaftler und Tonmeister Stephan Cahen muss ein glücklicher Mensch sein, wenn der Rückschluss von der glücklichen Hand gestattet ist, die er bisher mit seinem Unternehmen *Myrios Classics* bewiesen hat. Eine ausgesuchte kleine Schar von Musikern sorgt für höchste künstlerische Qualität, und das Luxusgut »Zeit«, das sich das Label gönnt, ermöglicht größte Sorgfalt bei der Produktion wie bei der Edition. Auf sechs erfolgreiche Jahre kann Cahen nun schon zurückblicken. Um das Dutzend ebenso formidabel vollzumachen, werden die spannenden Ideen bei *Myrios Classics* fröhlich weitersprudeln.

Veröffentlichung Nr. 16 ist die bereits zweite Lied-CD mit dem wunderbaren Tenor Julian Prégardien. Im November folgt eine Auswahl von Mozarts Haydn-Quartetten mit dem Hagen Quartett. Um das (noch nicht ganz) runde Jubiläum zu feiern, sind die bisherigen Titel für einen limitierten Zeitraum zu »Festtagspreisen« erhältlich.



myrios } classics

## Franz SCHUBERT (1797-1828)

### Schubertiade

Julian Prégardien (Tenor)

Marc Hantai (Traversflöte), Xavier Diaz-Latorre (Gitarre), Philippe Pierlot (Baryton)

#### »Schubertiade« im Konzert

- 14. 10. 2015 Limburg, Historisches Rathaus (Öffentliche Generalprobe)
- 15. 10. 2015 Speyer, Dom, Kaisersaal
- 16. 10. 2015 Köln, Altes Pfandhaus
- 18. 10. 2015 Berlin, Musikinstrumentenmuseum
- 19. 10. 2015 Königsdorf, Neues Rathaus
- 20. 10. 2015 München, Künstlerhaus am Lenbachplatz



Artikelnummer: MYR 018

Preiscodex: T01

Kategorie: Lied

Format: SACD

Inhalt: 1

Dauer: 1h15'

Booklet: De, Eng, Fr

VÖ: 16. 10. 2015

Julian Prégardien und seine musikalischen Freunde spüren in ihrer Schubertiade der besonderen künstlerischen Atmosphäre im Wien der Schubert-Zeit nach. Dazu haben sie Musikalisches und Literarisches rund um den Komponisten in neuer Form zusammengestellt – und in einer für uns ungewohnten Besetzung mit Flöte, Baryton und Gitarre.

Philippe Pierlot, Marc Hantai und Xavier Diaz-Latorre, drei ausgewiesene Spezialisten der Alten Musik-Szene (u. a. Ricercar Consort, Le Concert des Nations, Les Arts Florissants) bilden das Ensemble um einen der zurzeit gefragtesten jungen Sänger.

Bekannte Schubert-Lieder wie das »Heidenröslein«, »Wanderers Nachtlied« oder die »Gesänge des Harfners« werden von Tänzen und kurzen Instrumentalstücken umrahmt.

»Berbens Spiel wirkt sehr wach und spontan,  
aber keinesfalls unüberlegt.«  
FONOFORUM



**Johann Sebastian BACH**  
(1685-1750)  
Fantasia & Fuge  
Léon Berben (Cembalo)

MYR 001 (T01)



»Diese Werke sind einerseits so schöne, geistreiche Musik, dass man sich fragt, warum man sie erst wiederentdecken musste. Aber sie sind andererseits auch so stilsicher und mit musikalisch frischer Selbstverständlichkeit interpretiert, dass die CD eine Freude für Freunde der Alten Musik sein wird.«  
KLASSIK.COM

**Roma**  
Bonporti, Stradella  
Caldara u. a.  
Alte Musik Köln

MYR 002 (T01)



»Tabea Zimmermanns Spiel zeichnet sich durch eine unerhörte technische Perfektion aus, größte Klarheit der Artikulation und Intonationsreinheit sind selbstverständlich, alles wirkt hier genau zentriert und ausbalanciert.«  
FONOFORUM



MYR 003 (T01)



**Tabea Zimmermann**  
**Solo**  
Suiten von Bach und Reger  
Tabea Zimmermann (Viola)



»Tabea Zimmermanns Klang ist außergewöhnlich schön, rund und leuchtend. Ihre Interpretation ist von einer seltenen Präzision, und ihre warme Musikalität berührt. Das Spiel ihres Klavierpartners, des Ausnahmemusikers Kirill Gerstein, glänzt Takt für Takt.«  
LE MONDE

**Sonaten für Viola und Klavier**  
**Vol. 1**

Clarke, Vieuxtemps, Brahms  
Tabea Zimmermann (Viola)  
Kirill Gerstein (Klavier)

MYR 004 (T01)



»... erneut fasziniert Kirill Gerstein durch eine unverwechselbare Kombination von Freiheit und Strenge, von völlig müheloser (geradezu swingender) Technik und der Fähigkeit, den musikalischen Sinn, den inneren Kontext dieser wüsten, romantischen Monologe zwingend >auf den Punkt< zu bringen ... so stelle ich mir den Pianisten der Zukunft vor.«  
ATTILA CSAMPAI, CRESCENDO

**LISZT, SCHUMANN**  
**& KNUSSEN**  
Kirill Gerstein (Klavier)

MYR 005 (T01)





**Hagen Quartett 30**  
Beethoven, Mozart, Webern  
Hagen Quartett

MYR 006 (T01)



» ... diese neue Sicht auf Mozart ist atemberaubend und kann süchtig machen ... Da die SACD auch aufnahmetechnisch und editorisch alle Wünsche erfüllt, ist sie schon jetzt ein ganz heißer Kandidat für die Platte des Jahres. < FONOFORUM



**introspective | retrospective**  
Grieg, Brahms  
Jörg Widmann (Klarinette)  
Hagen Quartett

MYR 007 (T01)



» Im Klarinettenquintett von Johannes Brahms gelingt es Jörg Widmann und dem Hagen Quartett in geradezu verblüffender Art und Weise, zu einem perfekt agierenden Quintett zu verschmelzen. Ein Kunststück, das in den seltensten Fällen klappt ... Was Widmann zudem in den exponierten Passagen an Tonschönheit und Artikulationskunst zelebriert, sucht seinesgleichen. Eine mustergültige Aufnahmetechnik (fabelhaft die Mehrkanalversion) und informative Begleittexte runden den hervorragenden Gesamteindruck dieser wunderbaren Produktion ab. Himmlischer Olymp! < FONOFORUM



**Sonaten für Viola und Klavier Vol. 2**  
Brahms, Schubert, Franck  
Tabea Zimmermann (Viola)  
Kirill Gerstein (Klavier)

MYR 008 (T01)



» Elegant, differenziert, technisch makellos – man möchte eine Menge stark positiver Adjektive reihen, wenn man miterlebt, wie sich Tabea Zimmermann und Kirill Gerstein auf intelligente und umsichtige Weise ihren Weg bahnen durch die Partituren von Brahms, Schubert und Franck. Wieder und wieder erlebt man ihr gemeinsames, perfekt aufeinander abgestimmtes Tun in seiner grazilen Gestik als unmittelbar einleuchtend. Sie vermitteln, ja sie erklären uns bisweilen sogar die Musik, und zwar sowohl hinsichtlich ihrer inneren Logik als auch hinsichtlich ihres klangsinnlichen Potentials. < RONDO



**Ludwig van BEETHOVEN (1770-1827)**  
Streichquartette  
op. 18/3, 18/5 & 135  
Hagen Quartett

MYR 009 (T01)



» Was aus den frühen Stücken op. 18 Nr. 3 und 5 wird, ist herrlich homogen und virtuos, aber auch cool, ja kahl. Schnörkellos, vibrato-arm, wie mit dem Skalpell legen die Musiker Klangstrukturen und Genre-Spiele frei, weisen mit feinen Rubati auf das Vertrackte in den Harmonien hin ... Im enormen F-Dur-Spätwerk op. 135 ballen sich dann plötzlich jede Menge Konsequenzen: grüblerisches Stocken, ja-gende Unruhe, Trotz und Triumph, Stimmungswechsel auf Schritt und Tritt. Lange hat Beethoven nicht mehr so unerhört neu geklungen – eine kapitale Leistung. < SPIEGEL



**Paul HINDEMITH (1895-1963)**  
Sämtliche Viola-Werke Vol. 1  
Tabea Zimmermann (Viola)  
Deutsches Symphonie-Orchester  
Berlin, Hans Graf

MYR 010 (T01)



» Atemberaubend. [Tabea Zimmermanns] Bratschenspiel hat mit diesen Aufnahmen eine Qualität erreicht, die einem schier den Atem verschlägt. < FONOFORUM



## Myrios Classics – Die ersten Jahre

myrios classics

»Ein frappierender Beitrag.  
Im Grunde: die Kammermusik-Einspielung des Jahres.«  
KAI LUEHRS-KAISER, FONO FORUM 01/2014

**Paul HINDEMITH**  
(1895-1963)

Sämtliche Viola-Werke Vol. 2  
Tabea Zimmermann (Viola)  
Thomas Hoppe (Klavier)

2 SACDs: MYR 011 (P02)



»Was für ein herrliches Lied-Debütalbum! Der junge Tenor  
Julian Prégardien hat lange an seinem Programm gefeilt und  
empfindet es fast schon, wie er sagt, als »eigene Komposition« ...  
Er gewährt uns einen ungewöhnlich subtilen Einblick in die Psyche  
des Liebenden und des an der Liebe Leidenden und tut das mit  
einer berückend schönen, ausdrucksstarken Stimme.«

DAS OPERNGLAS

**An die Geliebte**

Lieder von Beethoven,  
Weber, Strauss und Wolf  
Julian Prégardien (Tenor)  
Christoph Schnackertz (Klavier)

MYR 012 (T01)



»Der bemerkenswerte Pianist Kirill Gerstein versteht die beiden  
zum Klavier-Kanon zählenden Miniaturen-Sammlungen mit  
technischer Gewissheit, besonderer Raffinesse und der Gabe,  
unmerkliche Zweifel am reinen Schönklang zu verbreiten.«

THE NEW YORK TIMES

**Imaginary Pictures**

Mussorgsky – Bilder einer Ausstellung  
Schumann – Carnaval  
Kirill Gerstein (Klavier)

MYR 013 (T01)



»Der besondere Reiz der von Tabea Zimmermann zusammen-  
gestellten Werke ist, dass es sich – bis auf zwei Nummern von  
Fritz Kreisler – ausschließlich um Originalkompositionen für  
Bratsche und Klavier handelt. Spätestens in der Romantik hatten  
die Komponisten eben begriffen, dass kein anderes Instrument so  
wirkungsvoll klagen und trauern kann. Doch wenn diese Musik  
so meisterhaft, so sinnlich und sensibel gespielt wird wie von  
Tabea Zimmermann, dann verwandelt sich alle Melancholie  
restlos in pure Schönheit.« BR KLASSIK

**Romance oubliée**

Glasunow, Vierne, Liszt u. a.  
Tabea Zimmermann (Viola)  
Thomas Hoppe (Klavier)

MYR 014 (T01)



»Manche Interpretationen dieses Stücks gleichen eher einem Wett-  
bewerb in Schnelligkeit und Lautstärke, bei Gerstein und Gaffigan  
hingegen klingt es geradezu erfrischend gefühlvoll und entschleunigt.  
Gerstein spielt einen wunderbar natürlichen Ton; seine Phrasierung  
ist bewundernswert, seine Strukturierung exemplarisch, und nichts  
klingt jemals gezwungen ... Gaffigan und sein Berliner Ensemble  
bieten wenig Routine oder hochtrabende Rhetorik, dafür  
umso mehr rhythmische Präzision und lebhaftere russi-  
sche Klangfarben.« THE WASHINGTON POST



**TSCHAIKOWSKY**

Klavierkonzert Nr. 1

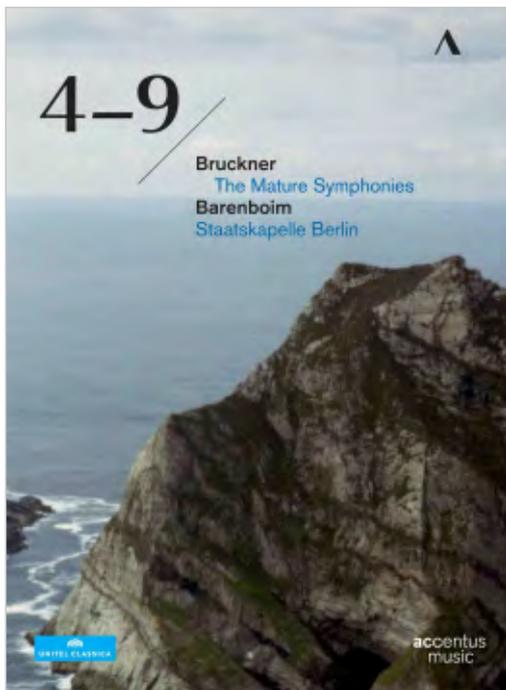
**PROKOFJEV**

Klavierkonzert Nr. 2

Kirill Gerstein (Klavier)  
DSO, James Gaffigan

MYR 016 (T01)







## Anton BRUCKNER (1824-1896)

### Die großen Sinfonien

**Sinfonie Nr. 4, Es-Dur (Fassung 1878/1880) »Romantische«**  
**Sinfonie Nr. 5, B-Dur (Originalfassung)**  
**Sinfonie Nr. 6, A-Dur (Originalfassung)**  
**Sinfonie Nr. 7, E-Dur (Originalfassung)**  
**Sinfonie Nr. 8, c-Moll (Zweite Fassung 1887/1890, Robert Haas Edition)**  
**Sinfonie Nr. 9, d-Moll (Originalfassung)**

Staatskapelle Berlin  
Daniel Barenboim

Regie:  
Henning Kasten, Tilo Krause, Elisabeth Malzer,  
Andreas Morell und Enrique Sánchez Lansch  
Produktion: Philharmonie, Berlin 2010



Artikelnummer: ACC 60217

Preiscode: T053

Format: 6 Blu-Ray Discs

**Sinfonie Nr. 4 – Trailer**



**DVD**  
VIDEO



Artikelnummer: ACC 70217

Preiscode: R05

Kategorie: Orchester

Format: DVD

Inhalt: 6

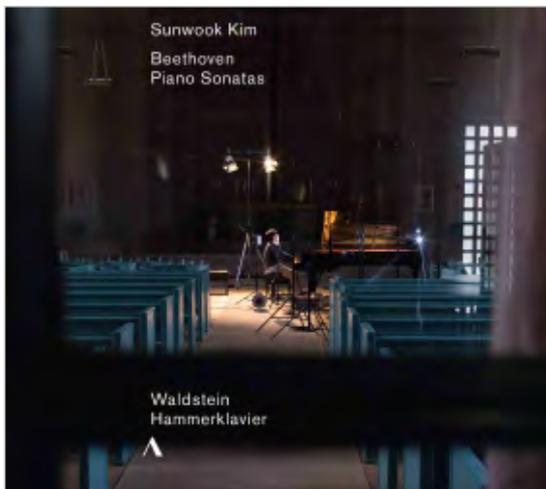
Dauer: 7h08'

Booklet: Eng, De, Fr

FSK: 0

VÖ: 16. 10. 2015

Anton Bruckners Sinfonien sind aus Tönen gemeißelte Riesengebirge, durchzogen von steilen Klüften, weiten Ebenen und dunklen Tälern, die Wirkung ihrer Aufführung durchaus vergleichbar dem erhabenen Gefühl einer Gipfelbesteigung: Daniel Barenboim führt die Staatskapelle Berlin in die Höhen dieser Brucknerschen Klangmassive. Mit erfahreinem Weitblick folgt Barenboim der harmonischen Entwicklung der Sinfonien 4 bis 9 und breitet vor uns das musikalische Panorama dieser Ausnahmewerke in seiner ganzen Dimension aus. Dieser denkwürdige Bruckner-Zyklus setzt Maßstäbe – und sichert der Staatskapelle Berlin und ihrem Chefdirigenten »einen Platz im Bruckner-Olymp« (Der Tagesspiegel).





## Ludwig van BEETHOVEN (1770-1827)

### Klaviersonaten

**Nr. 21, C-Dur, op. 53 »Waldstein«**  
**Nr. 29, B-Dur, op. 106 »Hammerklavier«**  
Sunwook Kim (Klavier)



Artikelnummer: ACC 303551

Preiscode: T01

Kategorie: Klavier solo

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h06'

Booklet: Eng, De, Fr

VÖ: 16. 10. 2015

Sunwook Kims internationale Karriere begann 2006, als er mit 18 Jahren den ersten Preis beim renommierten Internationalen Klavierwettbewerb von Leeds gewann – er war der jüngste Gewinner seit 40 Jahren sowie der erste aus Asien. Seither spielt er in Paris in der Salle Pleyel, in der Londoner Wigmore Hall, im Konzerthuset in Stockholm, im Teatro Colón in Buenos Aires, beim Klarafestival in Brüssel, im Beethoven-Haus Bonn, beim Klavier-Festival Ruhr, in der Kioi Hall in Tokio, in der Symphony Hall in Osaka sowie im Arts Center in Seoul. Als Solist ist Sunwook Kim Gast zahlreicher international renommierter Orchester, darunter das London Symphony Orchestra, das Concertgebouw Orchestra Amsterdam, das NDR Sinfonieorchester, das NHK Symphony Orchestra in Tokio, das Hallé Orchestra in Manchester und das Bournemouth Symphony Orchestra, mit dem er im Sommer 2014 bei den BBC Proms in London debütierte. 2013 bekam Sunwook Kim als erster Konzertpianist ein Residenz- und Arbeitsstipendium im Bonner Beethoven-Haus und dadurch exklusiven Zutritt zum einzigartigen Archiv des ehrwürdigen Hauses.

**Johann Sebastian BACH (1685-1750)**  
**Inventionen und Sinfonien, BWV 772-801**  
 Zhu Xiao-Mei (Klavier)

Als Bach dieses Werk während der letzten Jahre in Köthen komponierte, in jenen entscheidenden Lebensjahren, die ihn nach Leipzig führten, hatte er bereits eine unglaubliche Anzahl von Meisterwerken geschaffen. Er machte sich die Mühe, es noch einmal in Reinschrift abzuschreiben. Es ist ein Werk der Reife. Da die *Inventionen und Sinfonien* jedoch als Grundlage für den Klavierunterricht dienen, kann man schwerlich umhin, sie im Schatten der bedeutenderen Sammlungen – *Das Wohltemperierte Klavier, Goldberg-Variationen, Die Kunst der Fuge* – zu sehen ... Das ist eine Fehleinschätzung, denn in diesen Partituren steckt eine Musik von unglaublicher Dichte.

ZHU XIAO-MEI



Zhu Xiao-Mei (Foto: Martin Jehnichen)



Artikelnummer: ACC 30350

Preiscode: T01

Kategorie: Klavier solo

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 46'

Booklet: De, Eng, Fr

VÖ: 16. 10. 2015



philharmonia rec

**Sergei RACHMANINOW (1873-1943)**  
**Klavierkonzerte 1-4**  
**Rhapsodie über ein Thema von Paganini**  
 Lise de la Salle (Klavier)  
 Philharmonia Zürich  
 Fabio Luisi



Artikelnummer: PHR 0104

Preiscode: P02

Kategorie: Klavier & Orchester

Format: CD

Inhalt: 3

Dauer: 2h40'

Booklet: De, Eng, Fr

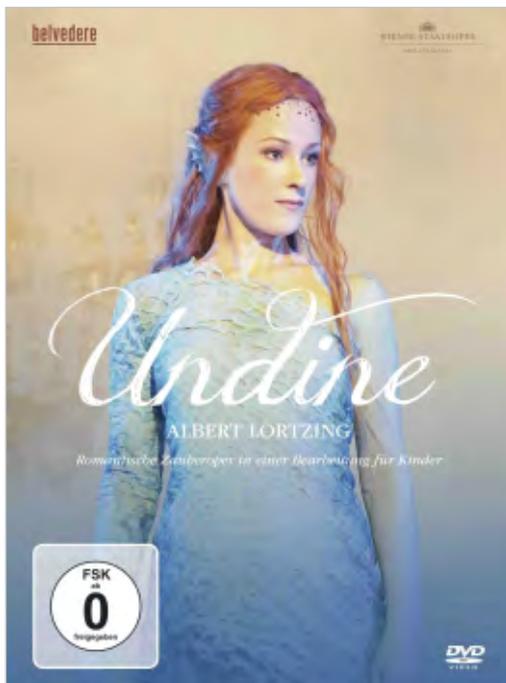
VÖ: 16. 10. 2015

BR  
 KLASSIK



Erst 27-jährig ist die französische Pianistin Lise de la Salle – und gehört bereits zu den international gefragtesten Interpretinnen ihres Instruments. Von 2013 bis 2015 war sie als »Artist in Residence« am Opernhaus Zürich eingeladen, wo sie gemeinsam mit Generalmusikdirektor Fabio Luisi und der Philharmonia Zürich das Gesamtwerk für Klavier und Orchester von Sergej Rachmaninow aufführte.

»Wenn de la Salle etwas demonstriert, dann sind es nicht die zu meisternden instrumental-technischen Anforderungen des Werkes, sondern dessen motivisches Innenleben und detailreiche Musikalität.« NEUE ZÜRCHER ZEITUNG



## belvedere

**Albert LORTZING (1801-1851)**

### Undine

**Romantische Zauberoper in einer Bearbeitung für Kinder**

Annika Gerhards, Lydia Rathkolb (Sopran)

Carlos Osuna (Tenor), Tae-Joong Yang (Bariton) u. a.

Bühnenorchester der Wiener Staatsoper

Johannes Wildner

Regie: Alexander Medem



Artikelnummer: BVEDVD 08003

Preiscode: U01

Kategorie: Oper für Kinder

Inhalt, Format: 1 DVD

Dauer: 1h00'

Sprache: De

Booklet, Untertitel: De, Eng

FSK: 0

VÖ: 16. 10. 2015

Albert Lortzings einst populäre »Undine« der man heute zu Unrecht seltener begegnet, wurde an der Wiener Staatsoper (genauer der Hofoper) nur zwischen 1881 und 1891 gespielt. In einer einstündigen und kindgerechten Fassung wird diese romantische Zauberoper nun einer neuen, jungen Generation vorgestellt: Im Mittelpunkt stehen Undine, eine junge Nixe in Menschengestalt, ihre Liebe zum untreuen Ritter Hugo von Ringstetten und natürlich Lortzings feinsinnig-melodioreiche Musiksprache, die Jung und Alt augenblicklich für sich einnimmt.



**Felix MENDELSSOHN BARTHOLDY (1809-1847)**

### Klavierwerke

**Sonate B-Dur, op. 106**

**Sechs Kinderstücke op. 72**

**Lieder ohne Worte**

u. a.

Annika Treutler (Klavier)



Artikelnummer: SYQ 2014017

Preiscode: T01

Kategorie: Klavier solo

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h02'

Booklet: Eng

VÖ: 16. 10. 2015

Die junge Pianistin Annika Treutler gilt als äußerst vielversprechende deutsche Nachwuchskünstlerin. Sie debütierte 2010 mit Schumanns Klavierkonzert und dem Deutschen Sinfonieorchester Berlin im Großen Saal der Berliner Philharmonie. Ihre Konzertreisen führten sie bereits in viele Teile Europas, nach Israel und in die USA. Annika Treutler wurde vielfach bei nationalen und internationalen Wettbewerben geehrt, so wurde sie beim Deutschen Musikwettbewerb 2011 in Berlin sowohl als Stipendiatin als auch mit zwei Sonderpreisen ausgezeichnet. Die Preisträgerin der Oscar und Vera Ritter-Stiftung und der GWK (Gesellschaft zur Förderung westfälischer Kulturarbeit) ist außerdem Stipendiatin der Studienstiftung des deutschen Volkes.

Neu im Vertrieb!

Perfect  
Noise

## La voce del violino Musik des 16. Jahrhunderts für Violinconsort

Werke von Jacob ARCADELT (ca.1500-1568)

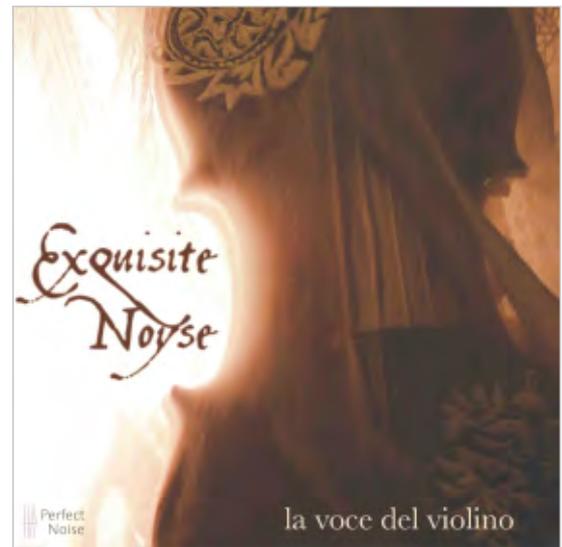
Philippe VERDELOT (ca.1480-ca.1532)

Clément JANEQUIN (1485-1558)

Josquin DESPREZ (ca.1450-1521)

sowie von vielen anonymen Meistern

Exquisite Noyse



### Exquisite Noyse

1540, Frankreich, Kanalküste. Sechs Italiener warten auf das Schiff nach England. Sie kommen im Auftrag Heinrichs VIII. Jeder hat einen Kasten dabei, dessen Form ungewohnt ist. Eine Neuerung verbirgt sich darin, ein hochmodernes Spielzeug, praktisch und portabel wie ein Laptop. Nur besser. Eine Violine. Bis nach Venedig hatte der König seine Mittelsmänner geschickt, um die besten Musiker für seinen Hof zu bekommen. Ensembles wie die sechs Italiener sind überall unterwegs im Europa des 16. Jahrhunderts. Musiker mit Geige, Bratsche und Cello für Leichtes bis Ernstes aus Renaissance und Frühbarock. Denn in jener Epoche hat die Geige triumphiert. Nicht Messen und Madrigale gaben zunehmend den Ton an, sondern Instrumente der Violin-Familie. Zum Tanz, zum Kartenspiel, zum Essen oder einfach zum Zuhören, bei kleinen wie großen Festen wurden Geiger gebraucht. Tänze taugten ihnen als Vorlage ebenso wie mehrstimmige Motetten oder Volkslieder, die sie verfeinerten. Verzierung und Improvisation erlebten dabei eine Blütezeit. *Exquisite Noyse* folgt dieser Kunst, auch in eigenen Bearbeitungen.



4 260085 534494

Artikelnummer: PN 1501

Preiscode: T01

Kategorie: Renaissance

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 55'

Booklet: De, Eng

VÖ: 16. 10. 2015



QUERSTANO

## Marie JAËLL (1846-1925)

### Sämtliche Klavierwerke 2

Cora Irsen (Klavier)



4 025796 015102

Artikelnummer: VKJK 1510

Preiscode: T01

Kategorie: Klavier solo

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h07'

Booklet: De, Eng

VÖ: 16. 10. 2015



### Ebenfalls erhältlich:



### Jaëll, Vol. 1

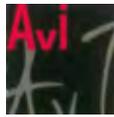
VKJK 1508 (T01)



4 025796 015089

»Herzblut steckt in dieser Aufnahme von Cora Irsen, Entdeckergeist und hörbar Spaß am Spiel. Irsen schafft es, aus diesen anspruchsvollen Kabinettstücken, den musikalischen Momentaufnahmen und Walzern, die hier die erste CD füllen, eine irre Farbigkeit rauszuholen, die den Hörer gefangen nimmt. Unglaublich virtuos kommt diese Musik daher, technisch knifflig, leidenschaftlich, durchwebt vom starken Charakter dieser Frau, von der Franz Liszt gewusst hat: »Würde der Name eines Mannes auf ihren Werken stehen, würde die Musik von allen gespielt werden.«

MDR FIGARO



## Hans SOMMER (1837-1922)

### Kammermusik

Klavierquartett g-Moll\*

Klaviertrio Es-Dur

Gavotte für Violine und Klavier, op. 41

Romanze für Violine und Klavier, cis-Moll

»Entschwundenes Glück« für Violine und Klavier, e-Moll

Trio Imàge

Gergana Gergova (Violine), Thomas Kaufmann (Violoncello), Pavlin Nechev (Klavier)

\*Hartmut Rohde (Viola)

## Ersteinspielungen des Komponisten (und Mathematikers) Hans Sommer

Für jeden Musiker ist es wohl ein besonderes Privileg, noch nicht aufgeführte Partituren zum Erklängen zu bringen. Die Chance, größtenteils unentdeckte Musik des deutschen Spätromantikers Hans Sommer aufzuführen, haben wir sofort begeistert wahrgenommen. Wir freuen uns sehr, Sommers hochromantisch abwechslungsreiches Klaviertrio, seine drei charaktervollen Stücke für Violine und Klavier sowie sein großes Klavierquartett, für das sich dankenswerterweise Hartmut Rohde mit uns vor die Mikrofone gesetzt hat, nun auch als Erste auf CD eingespielt zu haben.

TRIO IMÀGE

BR  
KLASSIK



Artikelnummer: CAVI 8553329

Preiscode: T01

Kategorie: Kammermusik

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h09'

Booklet: De, Eng

VÖ: 16. 10. 2015



Trio Imàge (Foto: Larry Horricks)

### Ebenfalls erhältlich mit dem Trio Imàge:



### Mauricio KAGEL (1931-2008)

Klaviertrios I-III

» ... musikalisch alles von erlesen kulinarischer Qualität.«

FONOFORUM

CAVI 8553278 (T01)



Ausgezeichnet mit dem ECHO Klassik 2014  
für die »Welt-Ersteinspielung des Jahres«

**Ersteinspielung!**



## Alexander ALJABJEW (1787-1851)

**Kammermusik**

**Trio für Klavier, Violine und Violoncello Es-Dur (unvollendet)**

**Sonate für Violine und Klavier e-Moll**

**Quintett für Klavier, zwei Violinen, Viola und Violoncello Es-Dur \***

**Grand Trio für Klavier, Violine und Violoncello a-Moll**

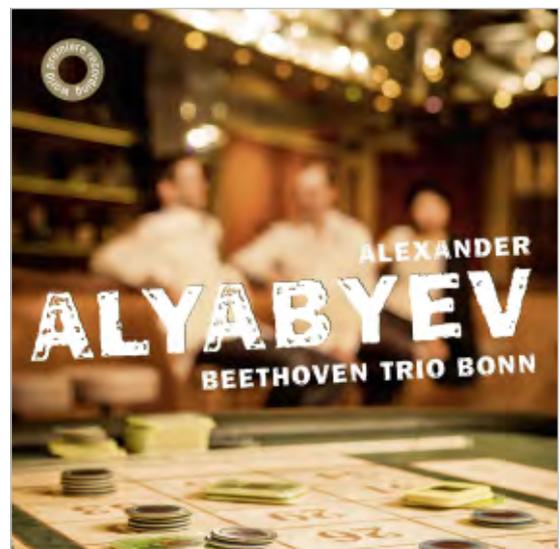
Beethoven Trio Bonn

Rinko Hama (Klavier), Mikhail Ovrutsky (Violoncello), Grigory Alumyan (Violoncello)

\*Artur Chermonov (Violine), Vladimir Babeshko (Viola)

»Alexander Alyabyev stammt aus einer sibirischen Beamtenfamilie, die immer Musik um sich hatte, bis hin zu selbst veranstalteten Operaufführungen. Die Familie ging später nach St. Petersburg und Moskau. Trotz hervorragender Fortschritte im Klavierspiel und in der Komposition, entschied sich Alyabyev für eine militärische Laufbahn, die ihn bei Feldzügen gegen Napoleon bis nach Paris brachte. In den großen Städten fand er immer Zugang in die Salons und erlangte auch eine gewisse Bekanntheit. Als er allerdings bei einem Kartenspiel in handgreifliche Streitigkeiten geriet und einer der Beteiligten dabei starb, wurde er festgesetzt, in seinen Geburtsort verbannt und zur »Unperson« erklärt. Seine Werke, auch seine Sinfonien und Opern, wurden mit Aufführungsverboten belegt und die Kompositionen landeten in Archiven.

Seine Werke atmen eine unbekümmerte, frühromantische Frische. Und diese hat etwas Anziehendes, etwas Freundliches ... Rinko Hama, die Pianistin des Trios, übertreibt es nicht mit dem romantischen Gestus, sondern sie und ihre Kollegen belassen diese Musik im klassisch feinen Klang. Nicht zu dick, nicht zu aufgewölbt – mehr im Sinne eines spielerischen Mozarts als eines gewichtigen Brahms –, für diese Art von im besten Sinne unterhaltender Musik genau die richtige Dosis an Spielfreude und Spielgenauigkeit.« RBB KULTURRADIO



4 260085 533381

Artikelnummer: CAVI 8553338

Preiscode: T01

Kategorie: Kammermusik

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h06'

Booklet: De, Eng

VÖ: 16. 10. 2015



**CD + Katalog zum Sonderpreis!**



## Erich Wolfgang KORNGOLD (1897-1957)

**Konzert in einem Satz für Violoncello und Orchester C-Dur, op. 37**

**Ernest BLOCH (1880-1959)**

**»Schelomo« für Violoncello und Orchester**

**Berthold GOLDSCHMIDT (1903-1996)**

**Konzert für Violoncello und Orchester op. 23**

Julian Steckel (Violoncello)

Staatsorchester Rheinische Philharmonie

Daniel Raiskin



4 260085 535019

Artikelnummer: CAVI 8553501

Preiscode: H01

Kategorie: Violoncello & Orchester

Format: CD + Katalog

Inhalt: 1

Dauer: 54'

Booklet: De, Eng

VÖ: 16. 10. 2015

## 10 Jahre CAVI-music

**Zum Jubiläum eine ECHO-prämierte CD mit dem Gesamtkatalog**

Der erfahrene Musikproduzent Andreas von Imhoff, dessen Initialen sich im Label-Namen verstecken, blickt auf zehn erfolgreiche selbständige Jahre zurück. Der Katalog des vielfach ausgezeichneten Labels, das seinen Schwerpunkt in der Kammermusik und der Entdeckung junger Künstler sieht, ist zu einem stattlichen Buch herangewachsen. Zum Jubiläum wird die mit einem ECHO Klassik ausgezeichnete Aufnahme des Cellisten Julian Steckel (»Nachwuchskünstler des Jahres 2012«) zum günstigen Preis wiederveröffentlicht, begleitet von diesem Katalog-Buch.





## MIRARE

### Wilhelm Friedemann BACH (1710-1784)

#### Konzerte für Cembalo und Streicher

a-Moll (Falck 45), D-Dur (Falck 41) und e-Moll (Falck 43)

Sinfonia F-Dur (Falck 67) und »Allegro e forte« d-Moll (Falck 65)

Maude Gratton (Cembalo)

Il Convito



Artikelnummer: MIR 162

Preiscode: T01

Kategorie: Cembalo & Streicher

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h13'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 16. 10. 2015

Diese drei Konzerte geben einen Einblick in die musikalische Persönlichkeit Wilhelm Friedemann Bachs, die als Synthese aus der ungeheuren Wissensfülle und dem handwerklichen Können seines Vaters mit den manchmal galanten, auch expressiven oder leidenschaftlichen Tendenzen seiner Zeit beschrieben werden könnte. Die Werke schlagen eine Brücke zwischen Johann Sebastian Bachs Kunst des Kontrapunktes und dem »Sturm und Drang« des späten 18. Jahrhunderts.

## MIRARE Preiswert: Mirare-Künstler-Porträts

Der erfolgreiche französische Festivalmacher René Martin gründete vor 20 Jahren »La Folle Journée« in Nantes (nach Beaumarchais' Theaterstück »La Folle Journée ou le Mariage de Figaro«, der Vorlage zu Mozarts Oper). In der Folge dieses »tollen Tages«, der inzwischen tatsächlich fünf Tage dauert und über 100.000 Besucher anlockt, entstand das CD-Label *Mirare*. Festival und Label befruchten sich gegenseitig. Denkwürdige Momente werden auf Tonträger doku-

mentiert und einem noch größeren Publikum zugänglich gemacht. Junge Künstler erhalten die Möglichkeit zur CD-Produktion, um so ihre Popularität zu steigern und wiederum noch mehr Besucher Ende Januar nach Nantes zu locken. Einige Künstler sind dem Label sehr treu und veröffentlichen regelmäßig bei *Mirare*. Zehn prägende Solisten und Ensembles werden nun in umfangreichen klingenden Porträts zu sehr attraktiven Preisen vorgestellt.



## MIRARE

### Pierre Hantaï

#### Bach – Rameau

CD 1 – J. S. BACH: Orchester-Suiten u. a.

CD 2 – J.-P. RAMEAU: Symphonies à deux clavecins

Pierre Hantaï (Cembalo, Leitung)

Amandine Beyer (Violine), Le Concert Français, Skip Sempé (Cembalo)



Artikelnummer: MIR 289 (D02)

Kategorie: Cembalo, Kammermusik, Orchester

Format, Dauer: 2 CDs, 2h24'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 16. 10. 2015

»Man ist überwältigt von der audiophilen Schönheit und der unglaublichen Präsenz des reinen Bach-Programms. Von den beiden populären Orchestersuiten gibt es zwar schon eine Menge guter Einspielungen, doch so knackig-virtuos, so farbenfroh und lebendig hat man sie noch nicht erleben können.« STEREOPLAY

# MIRARE

## Ricercar Consort

**Bertali – Purcell – Couperin: Orchesterwerke**

CD 1 – A. BERTALI: »Valoroso« (Sonaten)

CD 2 – H. PURCELL: Fantazias

CD 3 – F. COUPERIN: Apothéoses

Ricercar Consort, Philippe Pierlot



»Vielleicht wird ja so im Himmel musiziert ...« DIE ZEIT



Artikelnummer: MIR 293 (F02)

Kategorie: Orchester, Barock

Format, Dauer: 3 CDs, 3h28'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 16. 10. 2015

# MIRARE

## Ricercar Consort

**Bach – Händel – Weckmann: Kantaten**

CD 1 – J. S. BACH: Weichet nur, betrübte Schatten, G. F. HÄNDEL: Tra le Fiamme

CD 2 – M. WECKMANN: »Conjuratio«

CD 3 – J. S. BACH: In tempore Navitatis

Nuria Rial (Sopran), Carlos Mena (Countertenor), Julian Prégardien (Tenor) u. a.

Ricercar Consort, Philippe Pierlot



»Die perfekte Darbietung des Ricercar Consorts und der Solisten überzeugt und begeistert durch höchste Ausdrucksintensität.«

PREIS DER DEUTSCHEN SCHALLPLATTENKRITIK, BESTENLISTE  
FÜR WECKMANN »CONJURATIO«



Artikelnummer: MIR 294 (F02)

Kategorie: Kantaten, Barock

Format, Dauer: 3 CDs, 3h31'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 16. 10. 2015

# MIRARE

## La Rêveuse

**Purcell – de Brossard – Lawes**

CD 1 – H. PURCELL: »Cease, anxious world«

CD 2 – S. de BROSSARD: Oratorien, Kantate »Leandro«

CD 3 – H. LAWES: Ayres

Julie Hassler (Sopran), Jeffrey Thompson (Tenor) u. a.

La Rêveuse (Florence Bolton, Viola da Gamba; Benjamin Perrot, Theorbe)



»Die Sopranistin Julie Hassler überzeugt mit ihrem warmen, intimen Timbre und ihrem Sinn für Textnuancen; ebenso kann La Rêveuse mit einem dichten und subtilen Ensemblespiel sehr für sich einnehmen.«

FONOFORUM ÜBER DIE PURCELL-KANTATEN



Artikelnummer: MIR 295 (F02)

Kategorie: Barock, Vokal

Format, Dauer: 3 CDs, 3h13'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 16. 10. 2015



Artikelnummer: MIR 287 (D02)

Kategorie: Klavier & Orchester

Format, Dauer: 2 CDs, 2h02'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 16. 10. 2015

## MIRARE

Shani Diluka

**Beethoven – Mendelssohn**

**CD 1 – L. v. BEETHOVEN: Klavierkonzerte Nr. 1 & 2**

**CD 2 – F. MENDELSSOHN BARTHOLDY: Lieder ohne Worte**

Shani Diluka (Klavier)

Orchestre National Bordeaux Aquitaine, Kwamé Ryan



3 760127 222873

»Shani Diluka sollte man nicht aus den Augen verlieren, ihr Sinn für Individualität ist erfrischend.« GRAMOPHONE

**Shani Diluka im Konzert:**

25. 11. 2015 Wien, Konzerthaus (Schumann, Grieg, Beethoven)



Artikelnummer: MIR 288 (D02)

Kategorie: Violoncello & Orchester, Kammermusik

Format, Dauer: 2 CDs, 2h23'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 16. 10. 2015

## MIRARE

Tatjana Vassiljeva

**Chopin – Alkan – Haydn – Mozart**

**CD 1 – F. CHOPIN, C.-V. ALKAN: Cellosonaten**

**CD 2 – J. HAYDN: Cellokonzerte, W. A. MOZART: Sinfonie Nr. 29**

Tatjana Vassiljeva (Violoncello)

Jean-Frédéric Neuburger (Klavier)

Orchestre Royal de Chambre de Wallonie, Augustin Dumay



3 760127 222880

»Mit aufsehenerregenden Darbietungen begeistert Tatjana Vassiljeva auf der ganzen Welt. Kraftvoll, klangschön und charismatisch erreicht sie den Punkt, wo das Publikum kollektiv den Atem anhält, um keine einzige Note zu verpassen.« CLASSICALSOURCE.COM



Artikelnummer: MIR 292 (F02)

Kategorie: Klavier solo

Format, Dauer: 3 CDs, 3h44'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 16. 10. 2015

## MIRARE

Iddo Bar-Shai

**Haydn – Chopin – Couperin**

**CD 1 – J. HAYDN: Sonate**

**CD 2 – F. CHOPIN: Mazurkas**

**CD 3 – F. COUPERIN: Les ombres errantes**

Iddo Bar-Shai (Klavier)



3 760127 222927

»Diese CD nimmt für sich ein und beweist, dass der Komponist Couperin sich durchaus für das moderne Klavier eignet. Bar-Shai löst die Aufgabe hervorragend. Mit dieser fein nuancierten und ausdrucksstarken Interpretation macht man nichts falsch, auch wenn ihr nicht das inflationär gebrauchte Etikett >authentisch< anzuheften ist.« FANFARE (USA)

MIRARE

**Boris Berezovsky**

**Medtner – Brahms – Tschaikowsky**

CD 1 – N. MEDTNER: Contes & Poèmes

CD 2 – J. BRAHMS: Klavierkonzert Nr. 2 u. a.

CD 3 – P. I. TSCHAIKOWSKY: Klavierkonzert Nr. 2 u. a.

Boris Berezovsky (Klavier)

Sinfonia Varsovia u. a.



3 760127 222903

»Selbst der strenge Swjatoslaw Richter hätte gelächelt.« SPIEGEL



Artikelnummer: MIR 290 (F02)

Kategorie: Klavier & Orchester

Format, Dauer: 3 CDs, 3h20'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 16. 10. 2015

MIRARE

**Andrei Korobeinikov**

**Beethoven – Skrjabin – Schostakowitsch**

CD 1 – A. SKRJABIN: Sonaten u. a.

CD 2 – L. v. BEETHOVEN: Sonaten op. 31/2, 78 & 109

CD 3 – D. SCHOSTAKOWITSCH: Klavierkonzerte

Andrei Korobeinikov (Klavier)

Lahti Symphony Orchestra, Okko Kamu



3 760127 222910

»Korobeinikov ist ein beeindruckender Techniker. Doch seine Virtuosität bleibt nie Selbstzweck. Hoffentlich trägt die Verve dieser Neueinspielung dazu bei, Andrei Korobeinikov auch im deutschsprachigen Raum mehr in den Fokus zu rücken.«

BR KLASSIK ÜBER DIE SCHOSTAKOWITSCH-AUFNAHME



Artikelnummer: MIR 291 (F02)

Kategorie: Klavier & Orchester

Format, Dauer: 3 CDs, 3h34'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 16. 10. 2015

MIRARE

**Jean-Frédéric Neuburger**

**Czerny – Liszt – Debussy – Barraqué – Ravel**

CD 1 & 2 – C. CZERNY, F. LISZT, S. HELLER

CD 3 & 4 – Live at Suntory Hall Tokyo

CD 5 – F. LISZT, C. DEBUSSY, J. BARRAQUÉ, J.-F. NEUBURGER

CD 6 – M. RAVEL

Jean-Frédéric Neuburger (Klavier)



3 760127 222965

»Diese Interpretationen gewinnen ihre fast unauffällige Brillanz aus Neuburgers ungemein klarem, transparenten und tiefenscharfen Spiel, ihrem Detail- und Farbenreichtum ... Eine durchdachte, zugleich packende und sehr überzeugende Ravel-Deutung.« BR KLASSIK



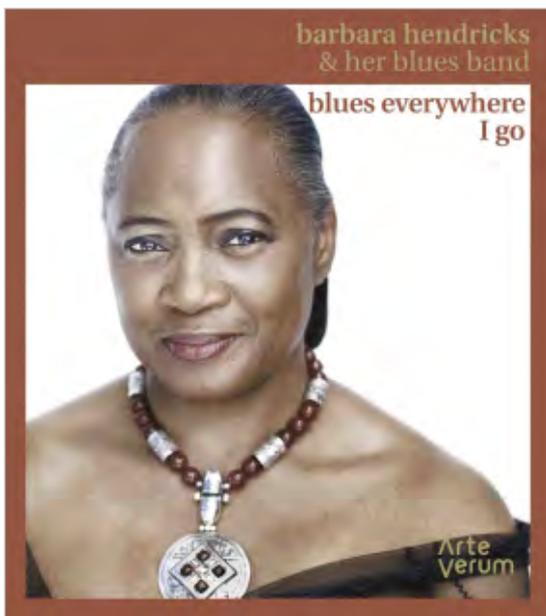
Artikelnummer: MIR 296 (F04)

Kategorie: Klavier solo

Format, Dauer: 6 CDs, 5h50'

Booklet: Fr, Eng, De

VÖ: 16. 10. 2015



Arte  
verum

## Barbara Hendricks & Her Blues Band Blues Everywhere I Go

- CD + Hardcover-Booklet (60 Seiten, farbig)
- Texte von William Ferris (Eng.) und Stéphane Koechlin (Fr.)
- Mitschnitt aus dem Scalateatern, Stockholm, Januar 2015

Trailer zum Album



Artikelnummer: ARV 013

Preiscode: Q01

Kategorie: Vokal, Blues

Format: CD

Inhalt: 1

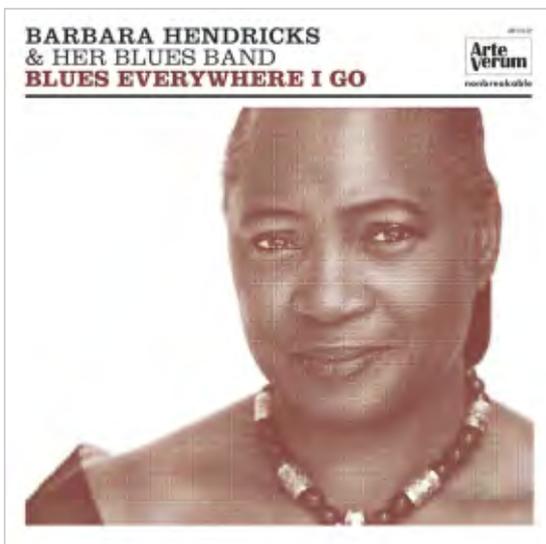
Dauer: 1h19'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 16. 10. 2015

Seit mehr als 20 Jahren hat Barbara Hendricks ihr ohnehin schon breites klassisches Repertoire um den Jazz erweitert. Inspiriert dazu wurde sie von keinem Geringeren als Claude Nobs, dem Gründer des Montreux Jazz Festivals. Es war ja auch naheliegend. Barbara Hendricks ist mit der »schwarzen« Musik aufgewachsen. Ihre Gesangskarriere begann mit Spirituals in der Kirche ihres Vaters, einem Pastor in Arkansas. Auf »Barbara Sings the Blues« erkundete sie 2008 die Musik von Duke Ellington und Billie Holiday. Auf dem neuen Album geht sie noch weiter zurück zu den Wurzeln des Blues, zu den Baumwollplantagen des Mississippi-Deltas.

»Dink's Blues« (Dink Johnson), »Cross Road Blues« (Robert Johnson), »Strange Fruit« (Lewis Allan), »Down in Mississippi« (J. B. Lenoir), »I Wish I Knew How It Would Feel to Be Free« (Billy Taylor) u. v. a.



Arte  
verum

## Barbara Hendricks & Her Blues Band Blues Everywhere I Go



Artikelnummer: ARVLP 013

Preiscode: L02

Kategorie: Vokal, Blues

Format: Vinyl-LP + Bonus-CD

Inhalt: 1

Dauer: 45' + 1h19' (Bonus)

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 16. 10. 2015

Die Langspielplatte enthält als Bonus die komplette CD der Aufnahme (s. o.).

**Hector BERLIOZ (1803-1869)****Symphonie fantastique  
Lélio ou le retour à la vie**

Mario Zeffiri (Tenor), Kyle Ketelsen (Bariton)  
Gérard Depardieu (Erzähler)  
Chicago Symphony Orchestra  
Riccardo Muti



Berlioz' »Symphonie fantastique« zählt zum Kernrepertoire der Konzertlandschaft und befindet sich natürlich regelmäßig auf dem Spielplan des Chicago Symphony Orchestra. Das Monodrama »Lélio oder die Rückkehr zum Leben«, das Berlioz ein Jahr nach der Tondichtung als Fortsetzung schrieb, wird dagegen äußerst selten aufgeführt. Während seiner ersten Saison in Chicago setzte Riccardo Muti die originale Paarung auf den Plan und konnte dafür mit dem französischen Schauspieler Gérard Depardieu eine sehr prominente Besetzung der Sprecherrolle gewinnen.

»Lélio« beginnt, als der Protagonist der »Symphonie fantastique« aus seinem Alptraum oder Drogenrausch erwacht. Er verfällt nun in einen Monolog über künstlerische Selbstfindung und Weltschmerz. Für die Musik des »Lélio« zitiert sich Berlioz selbst unter Verwendung seiner Kantaten »La Mort d'Orphée« und »La Mort de Cléopâtre« sowie seiner Shakespeare-Fantasie. Nach der Uraufführung 1832 geriet das Stück als Pendant zum populären Orchesterwerk schnell in Vergessenheit. Einen sehr berühmten Vorgänger hatte Riccardo Muti allerdings 1855 in Weimar: Franz Liszt.



8 10449 01003 0  
Artikelnummer: CSO 9011501

Preiscode: I02

Kategorie: Orchester

Format: CD

Inhalt: 2

Dauer: 1h55'

Sprache: Fr

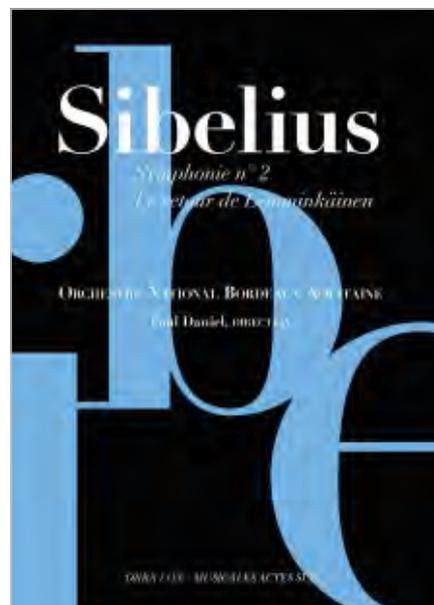
Booklet: Eng, Fr

VÖ: 16. 10. 2015

**ACTES SUD****Jean SIBELIUS (1865-1957)****Sinfonie Nr. 2, D-Dur, op. 43****»Lemminkäinen zieht heimwärts« op. 22, Nr. 4**

Orchestre National Bordeaux Aquitaine

Paul Daniel



3 149028 070125  
Artikelnummer: ASM 25

Preiscode: I02

Kategorie: Orchester

Format: CD + Buch

Inhalt: 1

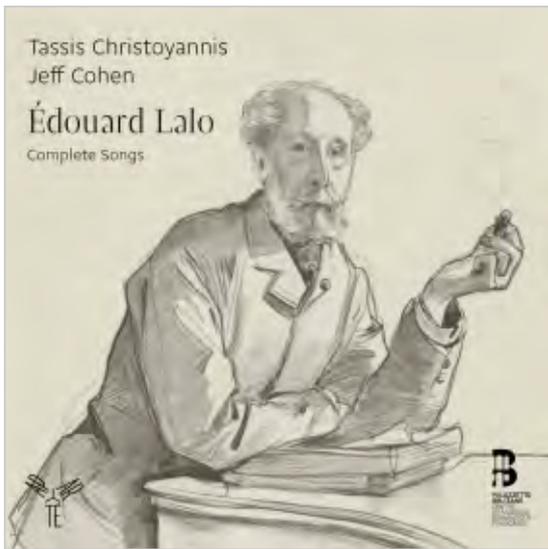
Dauer: 52'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 16. 10. 2015

Der finnische Komponist Jean Sibelius beschäftigte sich früh mit der Sagenwelt und Mythologie seiner Heimat, vor allem mit dem Nationalepos »Kalevala«. Eines seiner bekanntesten Werke, das daraus entstand, ist die »Lemminkäinen«-Suite aus den Neunzigerjahren des 19. Jahrhunderts.

Im Winter 1901/1902 verbrachte Sibelius einige Zeit in Italien, um sich kompositorisch mit der Don-Juan-Legende zu beschäftigen. Eine weitere Tondichtung ist daraus nicht entstanden, aber die zweite Sinfonie, in der lediglich ein Motiv aus den Don-Juan-Arbeiten im zweiten Satz überdauert hat. Der Dirigent Paul Daniel sieht vielmehr Parallelen zwischen der 1902 uraufgeführten Sinfonie und der Lemminkäinen-Suite.



## Édouard LALO (1823-1892)

### Sämtliche Lieder

Tassis Christoyannis (Bariton)

Jeff Cohen (Klavier)



Artikelnummer: AP 110

Preiscode: P02

Kategorie: Lied

Format: CD

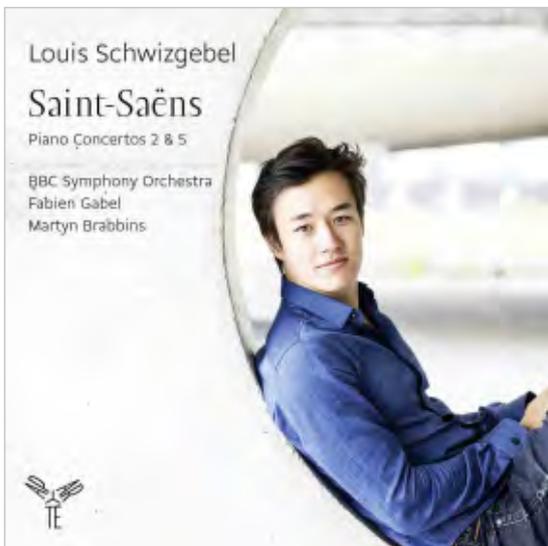
Inhalt: 2

Dauer: 2h11'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 16. 10. 2015

Das Schaffen des Komponisten Édouard Lalo umfasste die ganze Spanne der Romantik, in der sich eine Entwicklung von der Romanze der Salons über die »Mélodie« zum französischen Kunstlied vollzog. Es ist ungerecht von der Nachwelt, nur Fauré, Duparc und Debussy wahren Ruhm in diesem Genre zuzuerkennen. Die Gesamtaufnahme des Baritons Tassis Christoyannis und seines Pianisten Jeff Cohen enthält zwei »Salon-Szenen«, sieben Romanzen, zwölf Mélodies und acht Lieder. Sie stellt Lalo in eine Reihe mit seinen bekannteren Kollegen.



## Camille SAINT-SAËNS (1835-1921)

### Klavierkonzerte

Nr. 2, g-Moll, op. 22

Nr. 5, F-Dur, op. 103 »Ägyptisches Konzert«

Louis Schwizgebel (Klavier)

BBC Symphony Orchestra

Fabien Gabel, Martyn Brabbins



Artikelnummer: AP 112

Preiscode: T01

Kategorie: Klavier & Orchester

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 50'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 16. 10. 2015



Der schweizerisch-chinesische Pianist Louis Schwizgebel wurde vom britischen *Guardian* als »hochgradig begabt« und von der *New York Times* als »einfühlsamer Musiker« beschrieben, das französische Magazin *Res Musica* sieht in ihm »einen bereits großen Meister des Klaviers«. Mit 17 Jahren gewann Schwizgebel den *Internationalen Musikwettbewerb Genf*, zwei Jahre später die *Young Concert Artists International Auditions in New York*. Im Jahr 2012 gewann er den zweiten Preis bei der *Leeds International Piano Competition*, in der aktuellen Saison ist er einer der *BBC Radio 3 New Generation Artists*. – Die Geschichte des Saint-Saëns-Albums begann mit einem sensationellen Klavierkonzert Nr. 2, das 2014 für die BBC aufgezeichnet wurde. Begeistert von dieser Interpretation, beschlossen BBC und *Aparté* unter denselben Bedingungen auch das Klavierkonzert Nr. 5 zu produzieren.

AMBRONAY

**Franz SCHUBERT (1797-1828)**  
**Quartettsatz c-Moll, D. 703**  
**Streichquartett Nr. 15, G-Dur, D. 887**  
Quatuor Terpsycordes



Das Terpsycordes-Quartett, dessen Mitglieder aus Italien, Bulgarien und der Schweiz stammen, ist in Genf beheimatet. Die vier Musiker spielen auf Instrumenten aus der Werkstatt des Pariser Geigenbauers Jean-Baptiste Vuillaume (1798-1875), die sich im Besitz des Genfer Kunstmuseums befinden. Die Muse der Tanzkunst, Terpsichore, findet sich anspielerungsreich im Namen des Ensembles wieder wie auch die Worte »terre« (Erde), »psyche« (Geist) und »cordes« (Saiten).



3 760135 100446  
Artikelnummer: AMY 044  
Preiscode: T01  
Kategorie: Kammermusik  
Format: CD  
Inhalt: 1  
Dauer: 58'  
Booklet: Fr, Eng, De  
VÖ: 16. 10. 2015

AMBRONAY

**Schätze des deutschen Barock**  
**Werke von Georg Philipp TELEMANN**  
**Christoph SCHAFFRATH, Antonin REICHENAUER**  
**Johann Georg PISENDEL u. a.**  
Ensemble Radio Antiqua



3 760135 103058  
Artikelnummer: AMY 305  
Preiscode: T01  
Kategorie: Kammermusik Barock  
Format: CD  
Inhalt: 1  
Dauer: 59'  
Booklet: Eng, Fr, De  
VÖ: 16. 10. 2015

Das Ensemble Radio Antiqua entstand 2012 in Den Haag: fünf junge Musiker aus Argentinien, Brasilien, Italien und Österreich, die sich der historischen Aufführungspraxis verschrieben haben. 2014 gewann es bereits den Preis der Jury und den Publikumspreis bei den Göttinger Händel-Festspielen. Radio Antiqua spielt regelmäßig bei Alte-Musik-Festivals in Innsbruck, Göttingen, Utrecht, Ambronay, Pavia u. a. 2015 bildete das Ensemble den Kern der European Baroque Academy, mit der es unter der Leitung von Enrico Onofri eine umfangreiche Europatournee absolvierte. Am 17. Oktober dieses Jahres ist Radio Antiqua im Händelhaus Halle im Konzert zu erleben.



evidence

## Melothesia Æthiopica

### Traditionelle Musik aus Äthiopien trifft auf italienischen Barock

Cyrille Gerstenhaber, Gizachew Goshu (Gesang)

XVIII-21 Le Baroque Nomade

Jean-Christophe Frisch

Trailer zum Album



Artikelnummer: EVCD 014

Preiscode: R01

Kategorie: Barock, Folklore

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 53'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 16. 10. 2015

Man kann sich heute kaum vorstellen, dass um 1600 eine Orgel mit dem Schiff und auf Kamelrücken von Lissabon bis nach Abessinien transportiert wurde. Dass die Viola da Gamba im Land des legendären Priesterkönigs Johannes erklang. Dass sich in der Nähe der Quellen des Blauen Nils eine Kirche findet, die von Jesuiten erbaut wurde, als der Kaiser Sissinios zum katholischen Glauben konvertierte. Oder dass die in Rom veröffentlichte größte Abhandlung über Kompositionen des 17. Jahrhunderts Musik in Amharisch enthält, der Sprache des äthiopischen Hochlandes. Das Ensemble XVIII-21 Le Baroque Nomade um den französischen Flötisten Jean-Christophe Frisch erforscht in vielen Ländern und Kulturen die Wege der Barockmusik, wie zum Beispiel in China, Indien oder in der Klezmer-Musik. In Äthiopien traf das Ensemble mit den besten Musikern des Landes zusammen, um Barock und Folklore wie aus einem Guss zu spielen.



evidence

## Ludwig van BEETHOVEN (1770-1827)

### Sämtliche Werke für Violoncello und Klavier

Xavier Phillips (Violoncello)

François-Frédéric Guy (Klavier)



Artikelnummer: EVCD 015

Preiscode: K02

Kategorie: Kammermusik

Format: CD

Inhalt: 2

Dauer: 2h08'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 16. 10. 2015

Der französische Pianist François-Frédéric Guy verfolgt seit mehreren Jahren das ambitionierte Projekt, alle Werke mit Klavier von Ludwig von Beethoven aufzuführen und aufzunehmen. Im dritten Teil widmet er sich zusammen mit dem Cellisten Xavier Phillips sämtlichen Werken für Violoncello und Klavier. Die Aufnahme mit dem berühmten Tonmeister Nicolas Bartholomée entstand in einem der akustisch besten Räume für klassische Musik, dem Arsenal in Metz.

»François-Frédéric Guy beherrscht das Beethoven'schen Œuvres absolut. Seine Gesamtkonzeption ist visionär.« *LE MONDE*

»Xavier Phillips ist ein Künstler ganz im Stil seines Lehrers Rostropowitsch. Hingebungsvoll, nobel und mit einer Technik ausgestattet, die anscheinend keine Schwierigkeiten kennt.« *THE WASHINGTON POST*

ELOQUENTIA

Henry PURCELL (1659-1695)

Fantazias & In Nomines

Sit Fast  
(Gamben-Ensemble)

Es sind vielleicht diese Gamben-Fantasien, in denen Purcells Musik ihren intimsten Ausdruck offenbart. Sie stellen einen Höhepunkt der Mehrstimmigkeit dar, vergleichbar eigentlich nur mit dem »Musikalischen Opfer« oder der »Kunst der Fuge« von Johann Sebastian Bach. Diese erstaunliche Sammlung ist das Werk eines jungen Mannes von 21 Jahren auf der Schwelle zu einer steilen, leider allzu kurzen Karriere. Das Ensemble *Sit Fast* ist spezialisiert auf diese Musik der gedeckten Farben, die bewundernswert geschmackvoll »aufgetragen« werden.



3 760107 400499

Artikelnummer: EL 1549

Preiscode: T01

Kategorie: Kammermusik, Barock

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h07'

Booklet: Fr, Eng, Jap

VÖ: 16. 10. 2015

MUSO

Ariane & Orphée

Französische Barockkantaten

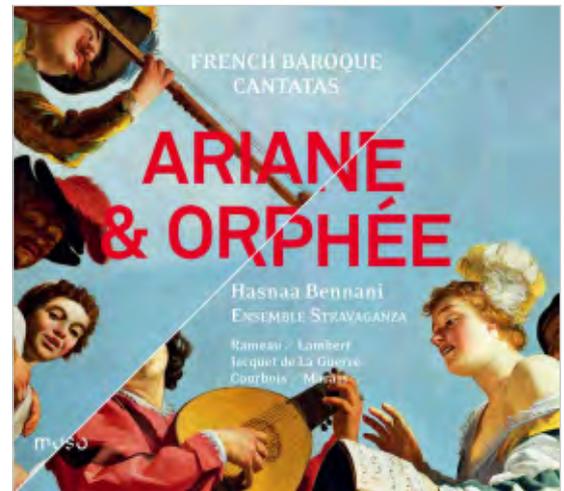
Werke von Rameau, Lambert  
Jacquet de la Guerre, Courbois und Marais

Hasnaa Bennani (Sopran)

Ensemble Stravaganza

**Hasnaa Bennani im Konzert:**

14. 10. 2015 Frankfurt, Alte Oper



5 425019 973094

Artikelnummer: MU 009

Preiscode: T01

Kategorie: Kantaten, Barock

Format: CD

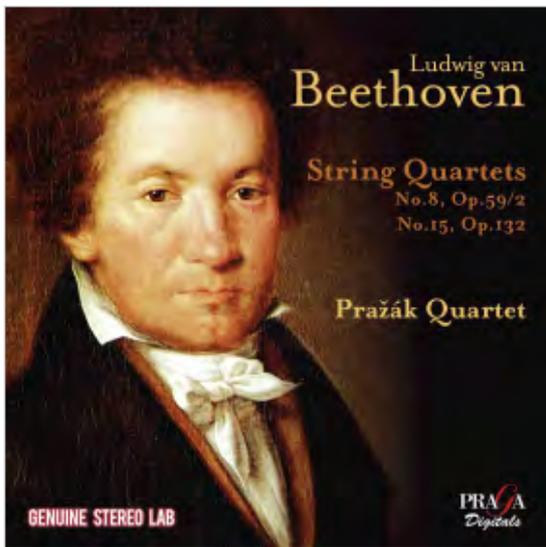
Inhalt: 1

Dauer: 1h00'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 16. 10. 2015

Im Mittelpunkt der CD steht die verletzte Liebe – und der Kampf dagegen. Die selten gespielte Kantate »Ariane« erforscht die Herzqualen der Tochter von König Minos, die von Theseus verlassen wurde, deren Leid glücklicherweise nur von kurzer Dauer ist, da Bacchus ihren Schlaf beobachtet und sich in sie verliebt ... Die berühmteste Liebesgeschichte der Mythologie, »Orpheus und Eurydike«, ist Gegenstand von Rameaus »Orphée« und Michel Lamberts »Ombre de mon amant«.



PRAHA  
Digitals

## Ludwig van BEETHOVEN (1770-1827)

### Streichquartette

Nr. 8, e-Moll, op. 59, Nr. 2

Nr. 15, a-Moll, op. 132

Pražák Quartet

Aufnahmen: 1999, 2000



Artikelnummer: PRD 250314

Preiscode: T01

Kategorie: Kammermusik

Format: CD

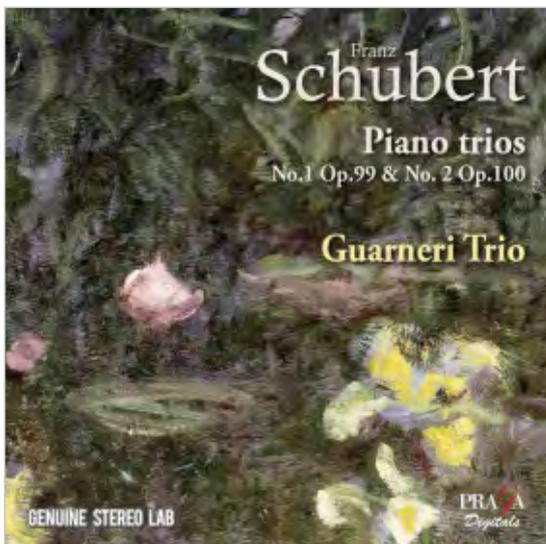
Inhalt: 1

Dauer: 1h20'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 16. 10. 2015

»Eigentlich gibt es zu Beethovens Rasumowsky-Quartetten heute nichts wirklich Neues mehr zu sagen. Dennoch ist diese Aufnahme mit dem Pražák-Quartett nichts weniger als eine kleine Sensation. Die wiederum hat mit der spezifischen Perspektive zu tun, aus der heraus die vier Tschechen Beethovens Musik betrachten: Ihnen geht es um das Innenleben der Werke, um die kleinen Gesten, die ineinander greifen. Der Blick geht also gleichsam auf synthetische Weise vom Einzelnen zum Ganzen, vom Detail zum großen Konzept und zur kompositorischen Idee. Der Klang, der daraus erwächst, ist ein äußerst filigraner, ja fragiler, der hier zudem sehr lebendig, leicht und licht gehalten wird, also jeglicher (Über-)Schwere entbehrt.« KLASSIK-HEUTE.COM



PRAHA  
Digitals

## Franz SCHUBERT (1797-1828)

### Die Klaviertrios

Guarneri Trio Prague

Aufnahmen: 2003



Artikelnummer: PRD 250310

Preiscode: T01

Kategorie: Kammermusik

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h19'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 16. 10. 2015

»Diese Interpretationen sind sehr lebhaft. Der Zugang des Guarneri Trios setzt Akzente. Und vergisst dabei nicht den Charme und die Feinheiten dieser Musik zu betonen.« THE SUNDAY TIMES

**Mieczysław WEINBERG (1919-1996)**

**Kammermusik**

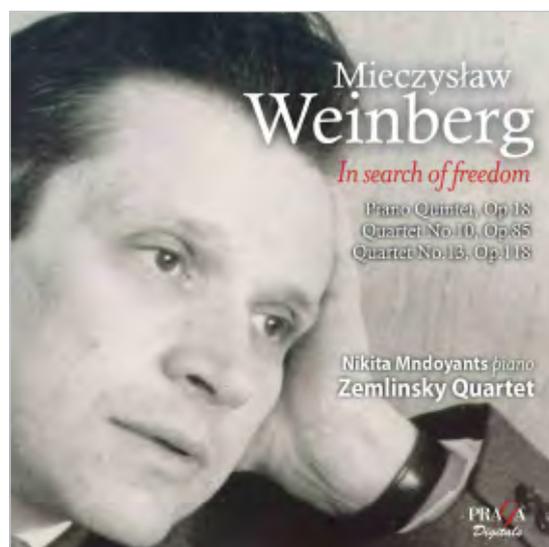
**Klavierquintett op. 18**

**Streichquartett Nr. 10, op. 85**

**Streichquartett Nr. 13, op. 118**

Nikita Mndoyants (Klavier)

Zemlinsky Quartet



Die Musik von Mieczysław Weinberg ist einer der größten verborgenen Schätze des 20. Jahrhunderts. Der in Polen geborene Komponist flüchtete bei Ausbruch des Zweiten Weltkrieges nach Russland. Er war eng mit Dmitri Schostakowitsch befreundet, der in ihm einen der bedeutendsten Komponisten seiner Zeit sah. Weinberg stand allerdings auch immer im Schatten Schostakowitschs. Langsam wird er als ein Vertreter der post-modernen klassischen Musik wiederentdeckt.

Weinbergs musikalischer Stil verbindet traditionelle und moderne Formen, eine freie tonale, individuelle Sprache, von Schostakowitsch inspiriert, mit jüdischen, polnischen und moldawischen Einflüssen. Sein umfangreiches Werk umfasst 17 Streichquartette, über 20 große Sinfonien, zahlreiche Sonaten für Solostreichinstrumente und Klavier sowie Opern, Filmmusik u. a. Sein 13. Streichquartett op. 118 widmete Weinberg dem berühmten Borodin-Quartett; das Zemlinsky Quartet erweist sich hier als würdiger Sachwalter.



3 149028 012620



SUPER AUDIO CD

Artikelnummer: PRD 250296

Preiscode: T01

Kategorie: Kammermusik

Format: SACD

Inhalt: 1

Dauer: 1h19'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 16. 10. 2015

**Masterpieces for Piano Left Hand (II)**

**Dedicated to Otakar Hollmann**

**Leoš JANÁČEK**

Capriccio

**Bohuslav MARTINŮ**

Concertino

**Johannes BRAHMS**

Chaconne d-Moll

**Richard STRAUSS**

Parergon zur Sinfonia domestica, op. 73 (für Paul Wittgenstein)

Tatjana Nikolajewa, Ivan Klánský, Walter Klien, Siegfried Rapp (Klavier)

u. v. a.



3 149028 072228

Artikelnummer: PRD 250316

Preiscode: T01

Kategorie: Klavier & Orchester, Kammermusik

Format: CD

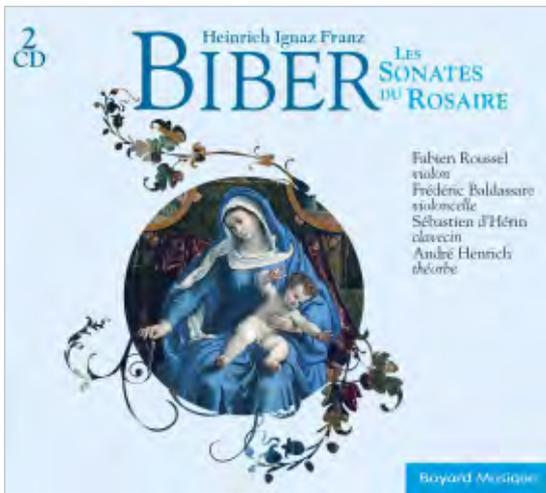
Inhalt: 1

Dauer: 1h19'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 16. 10. 2015

Otakar Hollmann (1894-1967) war ein tschechischer Pianist, der ähnlich wie der noch berühmtere Paul Wittgenstein wesentlich zum Repertoire für das Klavier für die linke Hand beitrug. Bei einer Reihe von Komponisten gab er neue Werke in Auftrag, darunter Erwin Schulhoff, Bohuslav Foerster, Jaroslav Tomášek sowie Leoš Janáček und Bohuslav Martinů. Hollmann hatte ursprünglich Geige studiert, erlitt aber im Ersten Weltkrieg eine schwere Verletzung der rechten Hand. Janáček »Capriccio« wurde von dem nun zum linkshändigen Pianisten gewandelten Musiker am 2. März 1928 in Prag uraufgeführt.



Artikelnummer: BAY 308419-

Preiscode: N02

Kategorie: Kammermusik, Barock

Format: CD

Inhalt: 2

Dauer: 2h10'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 16. 10. 2015

Bayard Musique

## Heinrich Ignaz Franz BIBER (1644-1704)

### Rosenkranzsonaten

Fabien Roussel (Violine)

Frédéric Baldassare (Violoncello), Sébastien D'Hérin (Cembalo)

André Henrich (Theorbe), Eric Lebrun (Orgel)

Seit ihrer Wiederentdeckung in den 1890er-Jahren haben die um 1675 entstandenen Sonaten über die 15 Mys­te­rien des Rosenkranzes von Heinrich Ignaz Franz von Biber ihre faszinierende Wirkung auf Musiker, Publikum und die Musikwissenschaft nicht verloren. Sie stellen den ersten großangelegten Zyklus für das Soloinstrument Violine dar, sie verlangen vom Spieler eine ungewöhnliche und innovative Technik (Skordatur), und da konkrete Spielanweisungen fehlen, lassen sie eine große Bandbreite von Interpretationsmöglichkeiten zu. Das einzige erhaltene, kalligrafisch prachtvolle Manuskript befindet sich in der Bayerischen Staatsbibliothek in München.



Artikelnummer: BAY 3084472

Preiscode: R01

Kategorie: Geistliche Vokalmusik

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 57'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 16. 10. 2015

Bayard Musique

## Un chemin d'étoiles

### Gesänge der Pilger auf dem Jakobsweg

Discantus

Brigitte Lesne

Von allen Regionen Europas begeben sich jährlich Hunderttausende Frauen und Männer auf den Jakobsweg, um nach Santiago de Compostela zum Grab des Apostels zu pilgern. Das Jakobsbuch (*Liber Sancti Jacobi* oder *Codex Calixtinus*) aus dem zwölften Jahrhundert enthält viele liturgische Gesänge, die den ankommenden Pilger erfreuen sollen. Brigitte Lesne und ihr Ensemble Discantus komplettieren ihr musikalisches *Vademecum* für den Pilger vom Mittelalter bis heute mit Stücken aus den *Cantigas de Santa Maria* und aus dem berühmten *Llibre Vermell de Montserrat* sowie mit einigen Volksliedern.

Bayard Musique

**Arcangelo CORELLI (1653-1713)**  
**Concerti grossi op. 6**  
**Nr. 1, 3, 6, 8 (»Weihnachtskonzert«) und 10**  
La Camerata strumentale di Santa Cecilia



Die zwölf Concerti grossi op. 6 für Streicher sind die letzte Komposition Corellis und wurden 1714, ein Jahr nach seinem Tod, in Amsterdam veröffentlicht. Corelli, der ausschließlich Instrumentalmusik komponierte, war einer der erfolgreichsten Geiger und Komponisten seiner Zeit. Seine Werke erreichten unzählige Auflagen, viele seiner Stücke wurden von Komponisten-Kollegen wie Vivaldi, Geminiani oder Telemann bearbeitet. La Camerata strumentale di Santa Cecilia läutet mit seiner gefühlvoll interpretierten Auswahl von fünf Konzerten aus dem Opus 6, allen voran das populäre Weihnachtskonzert, die Festsaison ein.



Artikelnummer: BAY 3084482

Preiscode: R01

Kategorie: Orchester Barock

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h14'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 16. 10. 2015

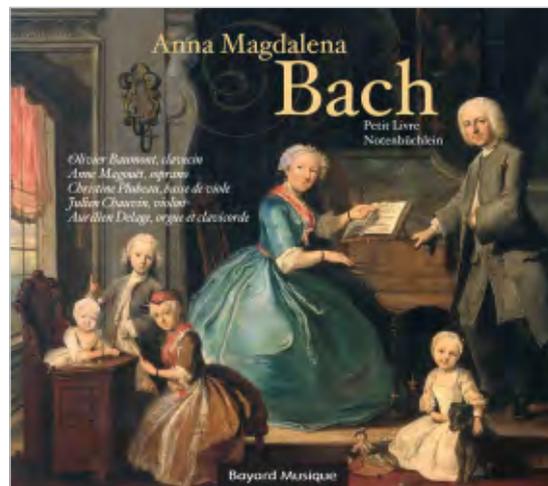
Bayard Musique

**Johann Sebastian BACH (1685-1750)**  
**Notenbüchlein für Anna Magdalena Bach**

Olivier Baumont (Cembalo)

Anne Magouët (Sopran), Christine Plubeau (Viola da Gamba)

Julien Chauvin (Violine), Aurélien Delage (Orgel, Clavier)



Artikelnummer: BAY 3084502

Preiscode: R01

Kategorie: Kammermusik

Format: CD

Inhalt: 1

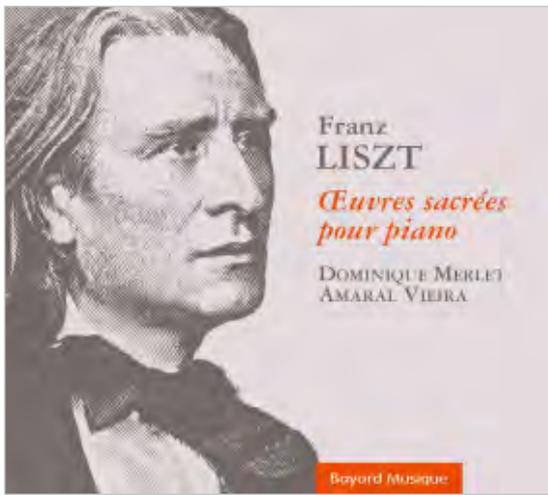
Dauer: 1h11'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 16. 10. 2015

**Hausmusik bei den Bachs**

Johann Sebastian Bach war nicht nur einer der größten Komponisten aller Zeiten, er war auch ein ausgezeichnete Musikpädagoge. Ein Zeugnis seiner herausragenden erzieherischen Fähigkeiten ist das Notenbüchlein für seine Frau Anna Magdalena Bach von 1725. Es zählt zu den meistgespielten Klavierbüchern, die je erschienen sind. Auch heute noch kommt kein Klavierschüler am Notenheft, das Johann Sebastian Bach für seine Frau zusammenstellte, vorbei. Das Büchlein versammelt zahlreiche Klavierstücke der damaligen Zeit – sowohl von Bach selbst, als auch von anderen Komponisten. Es sollte Anna Magdalena die Möglichkeit geben, Stücke zu üben, die ihr im Schwierigkeitsgrad entgegenkamen und war Anleitung und Inspiration für das häusliche Musizieren der Familie Bach. (MDR)



Bayard Musique

## Franz LISZT (1811-1886)

### Geistliche Werke für Klavier

#### Zwei Legenden

- I. Saint François d'Assise »La prédication aux oiseaux«
- II. Saint François de Paule: »Marchant sur les flots«

#### Harmonies poétiques et religieuses

- III. »Bénédiction de Dieu dans la solitude«
- VII. Funérailles

#### Ave Maria (Die Glocken von Rom)

u. v. a.

Dominique Merlet, Amaral Vieira (Klavier)



Artikelnummer: BAY 3084512

Preiscode: R01

Kategorie: Klavier solo

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h15'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 16. 10. 2015

»Hier kehrt der große romantische Atem von Liszt in seiner vornehmsten Art zurück, mit brennender Mystik, kontrollierter Verrücktheit, kindlicher Unschuld und brüderlichem Ernst.« DIAPASON

Geboren in Bordeaux, Frankreich, erhielt Dominique Merlet seine musikalische Ausbildung u. a. bei Jean Roger-Ducasse und Nadia Boulanger. Nachdem er am Conservatoire de Paris drei erste Preise für Klavier, Klavierbegleitung und Kammermusik gewonnen hatte, erhielt er 1957 den 1. Preis beim internationalen Musikwettbewerb in Genf. Es war der Beginn einer Karriere, die sich kontinuierlich über alle Kontinente erstreckte. Neben seiner Konzerttätigkeit unterrichtet Dominique Merlet am Conservatoire National Supérieur de Paris und gibt Meisterklassen in Deutschland, Österreich und vielen anderen Ländern.



ETCETERA

### Flötensonaten

Sergei PROKOFJEW (1891-1953), Bohuslav MARTINŮ (1890-1959)

Albert ROUSSEL (1869-1937), Richard Rodney BENNETT (1936-2012)

Samuel BARBER (1910-1981)

Edith van Dyck (Flöte)

Helene Luyten (Klavier)



Artikelnummer: KTC 1514

Preiscode: T01

Kategorie: Kammermusik, Flöte

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h08'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 16. 10. 2015

Die Belgierin Edith Van Dyck ist Soloflötistin der Königlichen Philharmonie Flandern. Mit ihrer Mutter, der Pianistin Helene Luyten, bildet sie seit über 25 Jahren ein Duo. Sie studierte in Mechelen, Tilburg und London und gewann zahlreiche nationale und internationale Preise. Van Dyck lehrt am Konservatorium von Tilburg.

ETCETERA

**Robin de RAAFF (\*1968)**

**Der Einsame im Herbst**

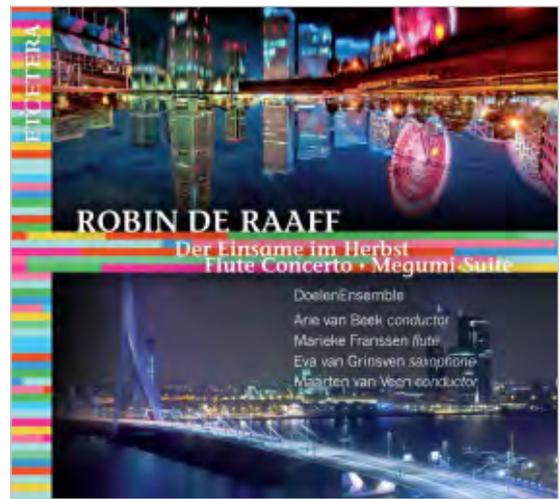
**Flute Concerto**

**Megumi-Suite**

Marieke Franssen (Flöte), Eva van Grinsven (Saxofon)

DoelenEnsemble

Arie van Beek, Maarten van Veen



Artikelnummer: KTC 1525

Preiscode: T01

Kategorie: Kammermusik

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h11'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 16. 10. 2015

Der 1968 in Breda geborene Robin de Raaff erschloss sich seine vielfältige musikalische Welt durch den klassischen Klavierunterricht, aber auch durch das Spiel der Bassgitarre in jungen Jahren. Sein großes Vorbild war der legendäre Bassist Jaco Pastorius, durch den er den Jazz entdeckte. Nach ersten Kompositionen im populären Bereich studierte er am Konservatorium von Amsterdam und am Royal College of Music in London. Im Jahr 2000 war er Senior Fellow am Tanglewood Music Center, dem Sommerdomizil des Boston Symphony Orchestra, wo als Auftragswerk sein Klavierkonzert aufgeführt wurde. De Raaff lehrt am Konservatorium in Rotterdam.

ETCETERA

**Forgotten Piano Romantics Vol. 1**

**Peter BENOIT (1834-1901)**

**Tales and Ballads op. 34**

Josef De Beehouwer (Klavier)



Artikelnummer: KTC 1551

Preiscode: T01

Kategorie: Klavier solo

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h13'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 16. 10. 2015

Der Belgier Peter Benoit absolvierte von 1851 bis 1855 ein Musikstudium am Konservatorium von Brüssel und betätigte sich fortan als Dirigent und Komponist, insbesondere von Bühnenwerken und Kantaten. 1857 wurde er für seine Kantate »Le Meurtre d'Abel« mit dem *Prix de Rome* ausgezeichnet. Ab 1858 weilte er für längere Zeit in Deutschland (Köln, Bonn, Leipzig, Dresden, Berlin, München), bevor er 1861 den Dirigentenposten am *Théâtre des Bouffes-Parisiens* übernahm. 1867 wurde er zum Direktor der Flämischen Musikschule (Vlaamsche Muziekschool) in Antwerpen berufen, dem späteren Königlichen Konservatorium.



ETCETERA

Pjotr Iljitsch TSCHAIKOWSKY (1840-1893)

Serenade für Streichorchester C-Dur, op. 48

Rafael D'HAENE (\*1943)

»Waar coenraets is turner«

Het Kamerorkest Brugge

Ning Kam



Artikelnummer: KTC 1531

Preiscode: T01

Kategorie: Orchester

Format: CD

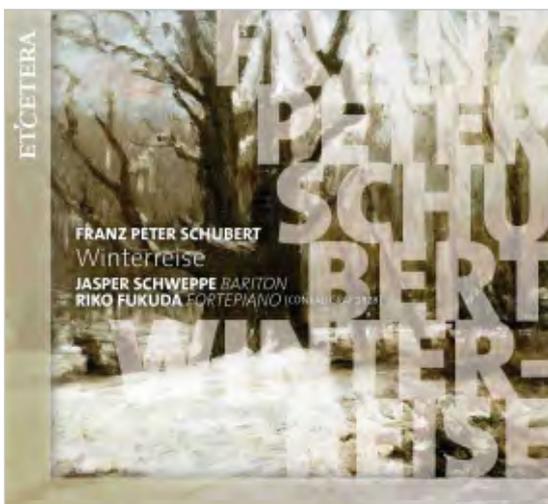
Inhalt: 1

Dauer: 46'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 30. 10. 2015

*Het Kamerorkest Brugge* ist ein professionelles Kammerorchester mit einer reichen Geschichte und einer glänzenden Position in der flämischen Musiklandschaft. Es wurde 1970 als *Collegium Instrumentale Brugensis* gegründet. Die 17 Streicher musizieren seit 2011 unter der künstlerischen Leitung der in Singapur geborenen Geigerin Ning Kam, die 2001 einen zweiten Preis beim Königin-Elisabeth-Wettbewerb errang.



ETCETERA

Franz SCHUBERT (1797-1828)

Winterreise D. 911

Jasper Schweppe (Bariton)

Riko Fukuda (Hammerflügel, Conrad Graf 1828)



Artikelnummer: KTC 1534

Preiscode: T01

Kategorie: Lied

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h09'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 30. 10. 2015

Der Bariton **Jasper Schweppe** begann sein Studium am Konservatorium in Zwolle und beendete seine Ausbildung mit einem Solistendiplom am Königlichen Konservatorium von Den Haag. Sein Repertoire reicht von der Gregorianik bis zur zeitgenössischen Musik. Schwerpunkt ist die Barockzeit, regelmäßig steht Johann Sebastian Bach auf seinem Spielplan, besonders schätzt er Claudio Monteverdi und den niederländischen Komponisten Constantijn Huygens (1596-1687).

Die Pianistin **Riko Fukuda** kam in Tokio zur Welt. Sie wurde zunächst in ihrer Heimatstadt an der Oboe ausgebildet. Ein Stipendium der holländischen Regierung ermöglichte ihr das Hammerklavier-Studium am Königlichen Konservatorium von Den Haag. Riko Fukuda hat sich mit zahlreichen Aufnahmen und Konzerten einen Namen als Solistin und Kammermusikerin gemacht.



**Invitation française**  
**Werke von Camille SAINT-SAËNS, Claude DEBUSSY,**  
**Gabriel FAURÉ, Maurice RAVEL und Georges BIZET**  
 in Bearbeitungen für Gitarren-Quartett  
 Quatuor Eclisses



Artikelnummer: AVR 150715

Preiscode: T01

Kategorie: Kammermusik, Gitarre

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 54'

Booklet: Fr, Eng

VÖ: 16. 10. 2015

Mit reichlich solistischer Konzerterfahrung beschlossen 2012 vier international preisgekrönte Gitarristen ihre Talente im Quatuor Eclisses zu bündeln. Kennengelernt hatten sie sich beim Studium am Pariser Konservatorium. Das Repertoire des Ensembles reicht von argentinischen Tangos bis zur italienischen Oper und vom Barock bis zu zeitgenössischen Kompositionen. Im Jahr 2013 erschien die Debüt-CD »Guitares« mit Werken von Bach bis Rossini (AVR 130715), dem nun ein Album mit populärem französischen Repertoire folgt.



**L'orgue classique français 1650-1800**  
**Französische Orgelmusik des 17. und 18. Jahrhunderts**  
**auf historischen Instrumenten**

Claude BALBASTRE, Guillaume-Antoine CALVIÈRE  
 Jossé-François-Joseph BENAUT, Louis-Nicolas CLÉRAMBAULT  
 Michel CORRETTE, François COUPERIN, Louis COUPERIN  
 Jean-François DANDRIEU, Louis-Claude DAQUIN, Nicolas de GRIGNY  
 Jean-Adam GUILAIN, Gilles JULLIEN, Nicolas LEBÈGUE  
 Jean-Baptiste LULLY, Louis MARCHAND, Henry DUMONT  
 Charles PIROYE, Jean-Philippe RAMEAU, Jean-Féry REBEL

Olivier Vernet (Orgel)

mit Guillemette Laurens, Anne Magouët, Ensemble Jacques Moderne u. v. a.



Artikelnummer: LIG 104300

Preiscode: G06

Kategorie: Orgel

Format: CD

Inhalt: 10

Dauer: 12h32'

Booklet: Fr, Eng (136 Seiten)

VÖ: 16. 10. 2015

In einer technisch überarbeiteten Neuauflage und jetzt chronologisch geordnet nach der Entstehung der Werke erscheint die große Anthologie französischer Orgelwerke des 17. und 18. Jahrhunderts mit dem Organisten Olivier Vernet. Die Aufnahmen entstanden zwischen 1995 und 2011 auf insgesamt elf französischen historischen Instrumenten aus den Werkstätten von Jean-André Silbermann, Jean-Pierre Cavallé, Samson Scherrer, Yves Fossaert u. a.



## Morton FELDMAN (1926-1987)

### For Bunita Marcus

Ivan Ilić (Klavier)

Trailer zum Album



Artikelnummer: PTY 135305

Preiscode: T01

Kategorie: Klavier solo

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h08'

Booklet: Eng, Fr

VÖ: 16. 10. 2015

Der serbisch-amerikanische Pianist Ivan Ilić mit Wohnsitz in Paris beschäftigte sich drei Jahre intensiv mit dem Werk des Komponisten Morton Feldman. Die Aufnahme von »For Bunita Marcus« schließt eine Trilogie ab, die 2013 mit der CD »The Transcendentalist« begonnen hatte und 2014 mit dem opulenten Buch-CD-DVD-Projekt »Detours Which Have to Be Investigated« fortgesetzt worden war. Ivan Ilić hat im kalifornischen Berkeley Mathematik und Musik studiert. BR Klassik nennt ihn »einen Klangphilosophen am Klavier«.



## Oscillations

### Klavierstücke

György LIGETI, Philip GLASS, Erik SATIE, William DUCKWORTH  
Silas BASSA, Claude DEBUSSY, Dane RUDHYAR, Juan José CASTRO  
Jackson HILL, Volker David KIRCHNER, Michael NYMAN

Silas Bassa (Klavier)

William Duckworth »Tango Voices«



Artikelnummer: PTY 815135

Preiscode: T01

Kategorie: Klavier solo

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h02'

Booklet: Fr

VÖ: 16. 10. 2015

»Oscillations (Schwingungen): zwischen Vibrationen und Stille, zwischen Sanftheit und Wut, zwischen Trance und Tanz, zwischen sich selbst und dem anderen ... eins zu werden.« Mit dieser Vorgabe entwickelte der in Argentinien geborene und in Frankreich lebende Pianist Silas Bassa im vergangenen Jahr ein Programm mit Klavierwerken des 20. Jahrhunderts, das er in Frankreich, Italien, Argentinien und Spanien im Konzert spielte. Die Aufnahme im Studio entstand in einer einzigen Sitzung, um die Spannung zu halten, ganz ähnlich wie im Konzert.

# NEOS

**George CRUMB (\*1929)**

**Makrokosmos I & II**

Markus Stange (Klavier)

In der Geschichte gibt es einige zyklisch angeordnete Klavierwerke, die für Pianisten die Bedeutung von Bibeln angenommen haben: Johann Sebastian Bachs *Wohltemperiertes Klavier*, Frédéric Chopins *Préludes*, Claude Debussys *Préludes*, Dmitri Schostakowitschs *24 Präludien und Fugen* oder, in freierer Anordnung, György Ligetis *Etüden*. Diese »Gattung« ist heute nicht mehr denkbar ohne George Crumbs *Makrokosmos I & II*, entstanden 1972/1973 und binnen kürzester Zeit avanciert zu einem Klassiker der Moderne. Der vielleicht populärste Klavierzyklus im ausgehenden 20. Jahrhundert bietet zudem ein umfassendes Panorama der technischen und klanglichen Möglichkeiten eines modernen Konzertflügels.



4 260063 108150  
Artikelnummer: NEOS 10815  
Preiscode: T01  
Kategorie: Klavier solo  
Format: CD  
Inhalt: 1  
Dauer: 1h12'  
Booklet: De, Sp, Eng, Fr  
VÖ: 16. 10. 2015

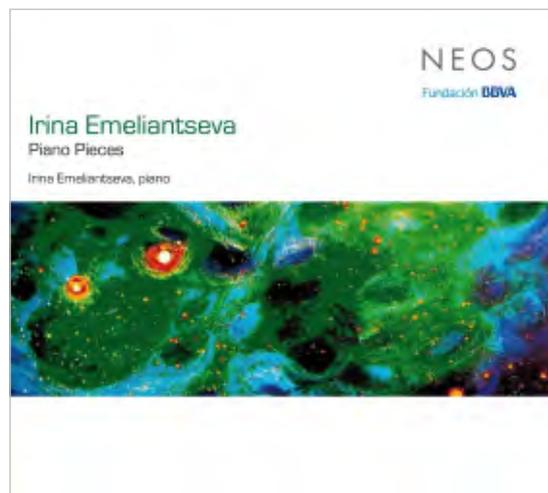
# NEOS

**Irina EMELIANTSEVA (\*1973)**

**Klavierstücke**

Irina Emeliantseva (Klavier)

Irina Emeliantseva zählt als Interpretin, insbesondere der Neuen Musik, zu den profiliertesten Pianistinnen Russlands. Sie wurde 1973 in Selzo im Verwaltungsbezirk Brjansk als Tochter einer musizierenden Arztfamilie geboren. Nach dem Vorstudium am Musikkolleg in Brjansk und unter dem Einfluss der Musik von Skrjabin und Roslavets beschloss sie, sich der Komposition zu widmen. 1992-1999 studierte sie Klavier bei Nadezhda Eismont und Komposition bei Sergei Slonimski am Staatlichen Konservatorium Rimski-Korsakow in Sankt Petersburg; danach war sie Assistentin in der Kompositionsklasse von Prof. Slonimski. 1995 erhielt Emeliantseva den Kompositions-Preis der deutschen Gartow-Stiftung, die junge Musiker in St. Petersburg unterstützt, 1996 den Preis für Komposition beim internationalen Festival für Neue Musik »Sound Ways« in Sankt Petersburg.



4 260063 109010  
Artikelnummer: NEOS 10901  
Preiscode: T01  
Kategorie: Klavier solo  
Format: CD  
Inhalt: 1  
Dauer: 58'  
Booklet: De, Sp, Eng, Fr  
VÖ: 16. 10. 2015

NEOS  
Fundación DGVASilvestre Revueltas  
Ensemble WorksEnsemble KNM Berlin  
Gabriel Urrutia, baritone/speaker - Roland Kluttig, conductor

Artikelnummer: NEOS 10945

Preiscode: T01

Kategorie: Orchester

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 50'

Booklet: De, Sp, Eng, Fr

VÖ: 16. 10. 2015

NEOS

## Silvestre REVUELTAS (1899-1940)

## Ensemble Works

Gabriel Urrutia (Bariton, Sprecher)

Ensemble KNM Berlin

Roland Kluttig

Silvestre Revueltas gilt neben Carlos Chávez als der wichtigste und »mexikanischste« Komponist seines Landes in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Mit der Befreiung Mexikos von der Diktatur Porfirio Díaz' entstand unter Künstlern das Bestreben, eine durch nationale Identität geprägte Kultur zu schaffen. Im Gegensatz zu anderen Komponisten zitierte Revueltas aber nicht die Volks- und Tanzmusik seines Landes, auch versuchte er nicht wie Chávez, die musikalische Kultur der Ureinwohner zu rekonstruieren. Vielmehr entdeckte Revueltas den reinen mexikanischen Charakter in sich selbst und dem, was ihn umgab: dem gegenwärtigen Mexiko mit seinen Festen und Märkten, seiner Straßenmusik, seinen Landschaften, den Gewohnheiten und Bräuchen seiner Menschen. Revueltas gelangte zu einer höchst originellen und kraftvollen Musiksprache mit komplexen Rhythmen, glänzender Melodik, außergewöhnlichen Harmonien, faszinierenden Klangfarben und prägnanten, dichten Strukturen.

## TESTKLANG

## Luc FERRARI (1929-2005)

## Journal intime

Sarah Maria Sun (Sopran)

Rei Nakamura (Klavier)

+ Technik

Bonus: Dokumentarfilm (mittels Download-Code erhältlich)



Artikelnummer: TK 005

Preiscode: T01

Kategorie: Musiktheater

Format: CD

Inhalt: 1

Dauer: 1h04'

Booklet: De, Eng, Fr

VÖ: 16. 10. 2015

Trailer zur Dokumentation



Luc Ferraris Musiktheaterstück »Journal intime« entstand in den 1980er-Jahren auf der Grundlage von Tagebüchern des Komponisten aus jener Zeit. Die spielerische Collage besteht aus gesprochenem Wort, Gesang, Klaviermusik sowie Tonbandaufzeichnungen von Ferraris Musik und seiner eigenen Stimme.

Die CD entstand als Studiobearbeitung der Theaterpartitur mit der Pianistin Rei Nakamura und der Sopranistin Sarah Maria Sun und wird begleitet von einem Dokumentarfilm mit der Schauspielerin Lisette Malidor, dem Theaterregisseur Philippe Adrien, der Sängerin Elise Caron und der Witwe des Komponisten, Brunhild Ferrari. Dieser Film ist mittels eines der CD beiliegenden Download-Codes erhältlich.

Im Jahr des zehnten Todestages von Luc Ferrari vergegenwärtigt diese Aufnahme im wahrsten Sinne des Wortes die Stimme des Komponisten, der Film würdigt vor allem den Beitrag seiner Frau und langjährigen Mitarbeiterin zu seinem Werk.